

hauspost

Dreesch im
Wandel
Seite 2-3

Blaue
Weihnacht
Seite 8

Neuer Chef
beim NVS
Seite 15

Testphase für
Grüne Logistik
Seite 16

7.000 Euro
Spende
Seite 17

Kantinen im
Check Teil 2
Seite 20-21

Geschenke
aus Holz
Seite 24

Lecker Glögg
für guten Zweck
Seite 37

hauspost-App
mit Gewinnspiel



WER IST DIESER WEIHNACHTSENGEL?

Seite 2-3

www.hauspost.de

Vorgezogene Neuwahlen bei uns noch 2024

Du willst unser Kandidat
werden? Wir wählen Dich.
Komm in unser Team!

**Hier gehts zu
unseren Jobs.**



Frohe Festtage!

www.ugk-schwerin.de



D.I.E. Hausmeister Servicedienste



Ingenieur- und Sachverständigenbüro Kämmerer



GLOBAL Hausverwaltung



Kämmerer Immobilien



KW Alternativ Wärme



Unternehmensgruppe
Kämmerer



www.akuhlmann.de

KÜCHE ist KUHLMANN.®



A.KUHLMANN®

Euer Interior ist
unser Handwerk.



Liebe Leserinnen und Leser,

2024 neigt sich dem Ende zu. Der Dezember ist ein Monat der Besinnung, des Rückblicks und der Vorfreude auf das kommende Jahr. Bei einer Tasse heißem Glühwein oder Punsch schauen wir auf die vergangenen Monate zurück und wagen einen Ausblick auf 2025.

In diesem Jahr haben wir unser Engagement für die Region weiter verstärkt. Mit verschiedenen Initiativen haben wir lokale Projekte unterstützt, die das Leben in unserer Gemeinschaft bereichern. Ob Förderung von Bildung und Kultur oder nachhaltige Entwicklungen – wir sind stolz darauf, einen Beitrag zu leisten und unsere Region zu fördern.

Anfang des Jahres haben wir 1.500 junge Bäume im Waldgebiet Friedrichsruhe gepflanzt. Im Herbst feierten wir in der Landeshauptstadt das Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit und ermöglichten den Gästen die Begehung unseres Turmes in der Wismarschen Straße. Ausklingen lassen wir das Jahr mit dem traditionellen Weihnachtskonzert am 7. Dezember in der Sparkasse Parchim.

Wir blicken auf spannende Ereignisse zurück und freuen uns sehr auf 2025 – zumal wir auch für zukünftige Azubis etwas Neues in petto haben. Neben der Ausbildung zum/r Bankkaufmann/kauffrau bieten wir ab August 2025 erstmalig das Duale Studium an. In Kooperation mit der Dualen Hochschule Schleswig-Holstein ermöglichen wir jungen Menschen damit einen weiteren attraktiven Bildungsweg bei der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin. Unser Ziel ist es, mehr berufliche Perspektiven in unserem Haus zu ermöglichen. Nach Abschluss des Studiums erhalten die Absolventen den Titel Bachelor of Arts (Betriebswirtschaftslehre) zusammen mit dem Abschluss als Bankkaufmann/Bankkauffrau.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Liebsten. Kommen Sie mit schönen Momenten im neuen Jahr an.

Mit herzlichen Grüßen

Kai Lorenzen

Kai Lorenzen

Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

Stadtbummel



Zig mal schon mit dem Auto dran vorbei gefahren – und erst ein Fußmasch in der Morgendämmerung lenkte den Blick auf schöne Sprüche wie diesen über Haustüren in der Wismaschen Straße.

Janine Pleger



Es überrascht, was alles um und im Pfaffenteich zu finden ist – keine Unterwasserfahrzeuge, sondern Einkaufswagen und Fahrräder. Und die gehören nun wirklich nicht ins Wasser.

Anja Charité



Am Eingang des Bürgerbüros Am Packhof lädt eine „Bürgervorschlagsbox“ ein, Vorschläge, Meinungen oder Kritik loszuwerfen. Wer etwas auf dem Herzen hat, sollte sie nutzen. Raus beziehungsweise rein damit!

Meike Sump

Täglich aktuell
www.hauspost.de



Foto: Uwe Nölke



Initiativen und Einrichtungen

Beispiele

- Tafel Schwerin
- evangelisch-lutherische Petrusgemeinde
- Patchwork Center
- Die Platte lebt e.V.
- Ukrainisch-Deutsches Kulturzentrum SIC
- bus stop
- Deja vu
- ZIMT
- una e.V.
- Jugendtreff
- Lebenshilfe Schwerin e.V.
- Jumpers Schwerin
- Together MH e.V.
- EIKiZ
- Haus der Begegnung

8

Sportvereine

Auswahl

- Kuljugin e.V.
- Polzeisportverein Schwerin
- TuS Makkabi Schwerin e.V.
- TSV Schwerin e.V. Gewichtheben
- PSV Schwerin
- ZUM Tanzsport Schwerin e.V.
- Schweriner Judoclub
- NTS e.V.

Angebote in den Sporthallen



8

Jugendtreffs

18

Öffentliche Spielplätze



Buntes Treiben auf Stadtteilstesten

Großer Dreesch • Der Termin steht fest: Am **21. Juni 2025** findet das 24. Stadtteilstest am Fernsehturm statt. Wie in den vergangenen Jahren bereiten Vereine und Unterstützer aus den Stadtteilen Mueßer Holz, Neu Zippendorf und dem Großen Dreesch ein abwechslungsreiches Programm vor. Besucher können sich auf ein vielfältiges Angebot freuen, das sowohl für Kinder als auch für Erwachsene zahlreiche Aktionen bereithält. Ein Highlight ist das durchgehende Bühnenprogramm mit unterschiedlichen musikalischen und tänzerischen Darbietungen. Für die kleinen Besucher gibt es wieder zahlreiche Mitmachaktionen und vielfältige Bastel- und Spielangebote. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt – die Besucher können sich mit kulinarischen Spezialitäten, gesunden Snacks sowie Getränken verwöhnen lassen. In den kommenden Monaten werden weitere Details zu den einzelnen Infoständen, Auftritten und Angeboten bekannt gegeben. *ass*



Cooler Moves bei der Rollschuhdisco

Neu Zippendorf • Seit zwei Jahren sorgt die Rollschuhdisco auf dem Berliner Platz für jede Menge Spaß, Bewegung und Abwechslung. Ob Rollschuhe, Skateboards, Rollstühle, Rollatoren oder Inlineskates – das spielt bei der Party auf dem Großen Dreesch keine Rolle. Wer keine passenden Schuhe zu Hause hat, muss nicht auf den Spaß verzichten. Vor Ort können Rollschuhe ausgeliehen werden. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Verschiedene lokale Vereine bieten eine Auswahl an leckeren Snacks und Getränken. Abwechslungsreiche Musik wird von erfahrenen DJs gespielt, die mit einem Mix aus bekannten Hits und aktuellen Beats die Besucher zum Tanzen, Singen und Bewegen bringen. Die Rollschuhdisco hat sich zu einem beliebten Event entwickelt, das Menschen aller Altersgruppen zusammenbringt. Auch im nächsten Jahr macht der Berliner Platz wieder Platz für viele neue Moves und wird zur beliebten Tanzfläche für Jung und Alt. Der Eintritt ist wie immer kostenlos. *ass*

Adventsbasare und schöne Lichterfeste

Mueßer Holz • Auch im November dieses Jahres konnten Kinder und Familien beim traditionellen Laternenumzug wieder Schach spielen, Karaoke singen oder Stockbrot backen. Am Abend wurde der Berliner Platz und der Keplerplatz bei der Lichtershow und dem anschließenden Laternenumzug in ein Lichtermeer verwandelt. Für die Besucher ist das Fest jedes Jahr kostenlos.

Unter dem Motto „Weihnachtsmarkt für Alle“ findet am **7. Dezember** von **15 bis 18 Uhr** bereits der dritte Adventsbasar im Mueßer Holz statt. Dann wird die Keplerstraße bis zur Petrusgemeinde in eine festliche Promenade verzaubert. Die Besucher können sich auf weihnachtliche Leckereien, Getränken und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm freuen. Das gemeinsame Schmücken des Weihnachtsbaums und das Kerzenziehen schaffen eine besinnliche Atmosphäre. Highlight ist der große Christmastruck mit Geschenken für die Kinder. Vorbeischaun lohnt sich! *ass*



”

Die Platte ist längst nicht mehr grau, sondern bunt, wie unser PlattenPark im Mueßer Holz beweist. Er wurde gerade auf der Landeskulturkonferenz von M-V ausgezeichnet, weil seine Macher kreativ und ausdauernd sind.

Hanne Luhdo
Vorsitzende „Die Platte lebt“ e.V.



”

Im Patchwork Center wird Vielfalt gelebt, weil jeder willkommen ist und jeder mitmachen darf! So ist in den letzten Jahren eine Gemeinschaft entstanden, die verschiedene Generationen und Kulturen vereint.

Markus Lüttke
Mitarbeiter Patchwork Center

”

Der Stadtteil ist ideal für junge Leute: Günstige Mieten, schöne Wohnungen, top Verkehrsanbindungen, Einkaufsmöglichkeiten und eine Schwimmhalle in der Nähe. Die Runde um den Faulen See ist super zum Laufen und mit meinen Nachbarn komme ich gut aus!

Daria Rassau
Mieterin auf dem Dreesch





”

Liebe Leserinnen und Leser, grauer Plattenbau, Trostlosigkeit und wenig los – so dachte auch ich über den Stadtteil. Mein Papa erzählte immer, dass es früher ein Luxus war, eine der beliebtesten Wohnungen zu ergattern. Ich erinnere mich nur an den Schwimmunterricht im Abiturjahr, für den ich zum Dreescher Markt fahren musste und eine Familienfeier im Gastraum des Fernsehsturms. Viel mehr Berührungspunkte hatte ich bisher nicht mit dem Dreesch. Heute ist „Action“ einer meiner Lieblingsläden in Schwerin. Er ist perfekt für Bastelfans, kreative Ideen oder einfach nur zum Stöbern. Der Dreesch ist bunt und besteht nicht nur aus grauen Plattenbauten. Ich bewundere die Arbeit in diesem Stadtteil. Mit der Hilfe von Initiativen, Einrichtungen und der Unterstützung von uns Bürgern kann der Ort wieder in neuem Licht erstrahlen. Vielleicht sehen wir uns beim Adventsbasar oder dem nächsten Stadtteilst.

Anna Sophie Schulz
Redaktion

Stadtteile der Vielfalt

28.000 Menschen aus bis zu 80 Nationen wohnen auf dem Großen Dreesch, in Neu Zippendorf und im Mueßer Holz. Diese Stadtteile sind stärker im Wandel als andere in Schwerin. Nach der Wende wurden sie zum sozialen Brennpunkt, doch heute ziehen wieder mehr junge Familien in die sanierten Wohnungen.

Schwerin • Einige erinnern sich bestimmt noch: Ein Spaziergang entlang der breiten Baustraße, gesäumt von Kränen, Baggern und Lastern, führte in den 1970er-Jahren zum damals noch alleinstehenden Fernsehurm mit Aussichtsplattform und Panorama-Café. Das ursprünglich als Vorzeigeprojekt für den Wohnungsbau der DDR konzipierte Gebiet „Großer Dreesch“ deckte den großen Wohnraumbedarf der rasant wachsenden Stadt ab. Im Laufe der Jahr-

zehnte hat sich der Große Dreesch jedoch stark verändert und ist heute, aufgeteilt in Großer Dreesch, Neu Zippendorf und Mueßer Holz, wieder ein buntes Stadtgebiet mit einer lebendigen Mischung von Kulturen und Menschen aus bis zu 80 verschiedenen Nationen. Die Stadtteile mit ihren insgesamt knapp 28.000 Einwohnern sind zu einem Spiegel der Vielfalt geworden. Schulen, Kindergärten, Einkaufszentren, öffentlicher Nahverkehr und zahlrei-

che Freizeitmöglichkeiten gehören heute saniert oder neu gebaut zur gut ausgebauten Infrastruktur. Auch die gute Nachbarschaft ist erwähnenswert. Zwar galten die Stadtteile nach der Wende zunächst noch als sozialer Brennpunkt, doch das relativiert sich Jahr für Jahr. Heute ziehen junge Familien wieder gerne hierher. So ist das Mueßer Holz am Ende der Stadt, trotz vieler sozialer Unterstützungsprojekte, sogar der jüngste Stadtteil Schwerins. *hh*

Bunter Mix im Plattenbau

Der Dreesch bietet eine Vielfalt an Initiativen sowie modernen Einrichtungen und Geheimtipps

Schwerin • In den Augen vieler ist der Dreesch schon lange nicht mehr so attraktiv wie in den 1980er-Jahren. Unterschiedliche Initiativen und moderne Einrichtungen wollen den Stadtteil wieder zu einem beliebten und belebten Ort machen und zeigen, dass es hier doch viel bunter und vielfältiger ist, als die meisten denken. Eine von ihnen ist der Verein „Die Platte lebt“, der in diesem Jahr schon sein 20-jähriges Bestehen feierte. Mit dem Ziel, das einst so begehrte Neubaugebiet im Mueßer Holz, Großen Dreesch und Neu Zippendorf wieder attraktiv und lebenswert zu machen, haben sie unterschiedliche Projekte unterstützt – darunter auch den PlattenPark, der sogar den Deutschen Nachbarschaftspreis erhielt. Ein Bewegungsparcours, Labyrinth oder eine Bücherbox hauchen der Hamburger Allee wieder neues Leben ein und laden dazu ein, die Umgebung auf ganz besondere Weise zu erleben. Auch topmoderne Einrichtungen wie das „ElKiZ“ sind auf dem Großen Dreesch entstanden. Es bietet ein



umfassendes Spektrum an Unterstützung, Betreuung und Freizeitgestaltung, darunter auch Beratungen zur Schwangerschaft oder für junge Familien. Bewegungs- und Ernährungskurse und eine Kochschule zu Köstlichkeiten aus verschiedenen Kulturen nehmen das Thema Gesundheit in den Fokus. Für Kinder und Jugendliche wird es auf dem Dreesch ebenfalls nicht langweilig. Im Jugendclub „bus-stop“ können die Kids einen Fußballkicker, Basketballplatz oder eine Tischtennisplatte erobern. Gemütliche Sitz- und Entspannungsecken und das Jugendcafé laden zum Plaudern und Kochen ein. Auch verschiedene Chöre nutzen die vielen Räumlichkeiten des Clubs.

Neben unzähligen Einrichtungen hält der Dreesch auch einige Geheimtipps bereit. Der kleinen Laden „Berezka“ verkauft allerlei russische Spezialitäten und leckere Köstlichkeiten – von Gewürzen über geräucherten Käse bis hin zu traditionellen Süßigkeiten. *Anna Sophie Schulz*

Heiligabend gemeinsam

Die Weihnachtszeit ist bekanntlich die schönste Zeit – vor allem zusammen mit lieben Menschen. Für alle, die die Festtage nicht mit Familie oder Freunden verbringen können, hat Ina Broers mit ihrem Mann „Heiligabend gemeinsam“ initiiert. Das Event findet auch in diesem Jahr in der Petrusgemeinde auf dem Dreesch statt.

Schwerin • Vor einem Jahr kam **Ina Broers (Foto, r.)** mit ihrem Mann **Felix Broers (l.)** nach Schwerin. Aufgewachsen ist die 25-Jährige in Ostfriesland, ihre Theologie-Ausbildung absolvierte sie in Wuppertal. Doch der Weg bis zu ihrer Lehre war lang. „Die Arbeit als Pastorin konnte ich mir damals nicht vorstellen, da ich viele Selbstzweifel hatte“, erzählt sie. Nachdem Ina Broers viel Zuspruch von Familie und Freunden bekommen hatte, fing sie die Ausbildung zur Gemeinschaftspastorin an und hat diese erfolgreich abgeschlossen. Danach verschlug es Ina Broers wieder in den Norden. Nun arbeitet sie in der Landeskirchlichen Gemeinschaft (LGK) und ihr Mann als Gemeindepastor in der Petrusgemeinde. „Da es in Mecklenburg-Vorpommern einen Mangel an Leuten gibt, die diese Arbeit machen, hat es hier gut gepasst. Die Stadt ist groß und die Stelle passt perfekt zu mir“, erzählt die Christin. Im vergangenen Jahr hat sie zusammen mit Felix Broers das Projekt „Heiligabend gemeinsam“ ins Leben gerufen. „Weihnachten liegt mir schon immer am Herzen. Ich habe in meiner Schulzeit mit einer Freundin jedes Jahr Kekse gebacken. Anstatt sie selber zu essen, haben wir sie an Leute verschenkt. Es macht mir viel mehr Freude, andere zu beschenken, als selber Geschenke zu bekommen“, so die Neu-Schwerinerin. Zu ihrem Event sind Alleinerziehende mit Kindern, Alleinstehende sowie alle, die sich



”

Ich habe lange davon geträumt, Veranstaltungen wie „Heiligabend gemeinsam“ zu organisieren.

Ina Broers
Gemeinschaftspastorin

sonst einsam fühlen, eingeladen. Auch in diesem Jahr findet „Heiligabend gemeinsam“ um 18 Uhr in der Petrusgemeinde statt. Ina und Felix Broers sind dabei auf die Hilfe von Ehrenamtlichen und auf die Unterstützung des Quartiersmanagements angewiesen. Im vergangenen Jahr wurden deftiges Essen, Geld und Weihnachtsgeschenke für Kinder gesponsert. Sogar eine Band mit Cello und Gesang spielte für die rund 60 Menschen. Neben dem Weihnachtsfest organisiert und leitet Ina Broers in der LGK auch den Adventsbasar der Gemeinde und ein Krippenspiel. Ein Moment ist ihr besonders in Erinnerung geblieben: „Nach einem Weihnachtsgottesdienst habe ich mit einer Frau gesprochen, die meinte, sie feiert Weihnachten alleine. Dann habe ich gefragt, ob sie nicht zu ‚Heiligabend gemeinsam‘ kommen möchte. Den ganzen Abend strahlte sie und arbeitet nun auch selbst ehrenamtlich in der Gemeinde.“

Wenn sich die Pastorin nicht gerade um verschiedene Projekte in der LGK kümmert, ist sie gerne in ihrem Kleingarten. Diesen hatte sie mit ihrem Mann und einer weiteren Freundin übernommen. „Dort kann ich besonders gut abschalten“, sagt sie freudestrahlend. Doch die meisten Gedanken drehen sich wohl gerade um „Heiligabend gemeinsam“. „Auch in diesem Jahr soll niemand alleine Weihnachten feiern“, betont Ina Broers.
Anna Sophie Schulz

Welche Zukunftsperspektiven haben die Stadtteile

Fraktion AfD

Fraktionsvorsitzende:
Petra Federau
(0385) 545 29 65
afd-stadtfraktion@schwerin.de



Zuallererst darf man nicht die Augen vor den Problemen der drei Stadtteile verschließen. Nur wenn man ehrlich damit umgeht, können wirksame Lösungen gefunden werden. Ein lebenswertes Wohnumfeld beginnt mit einem sicheren Wohnumfeld. Dabei punkten diese Stadtteile mit einer landschaftlich schönen Lage. Dieses Potential sollte nicht vertan werden. Dazu bedarf es einer anderen sozialen Struktur, zum Beispiel durch die Schaffung von bezahlbarem Wohneigentum für Familien. Der hohe Ausländeranteil hat die Bewohner bisher eher zum Weg- als zum Zuzug animiert.

Fraktion CDU

Fraktionsvorsitzender:
Gert Rudolf
(0385) 545 29 52
cdu-stadtfraktion@schwerin.de



Klar ist, dass wir keinen Stadtteil zurücklassen dürfen. Die Herausforderungen dafür sind groß. Wir haben uns in der Vergangenheit dafür eingesetzt, dass vor allem in die Infrastruktur investiert wird. Das tun wir auch in Zukunft. Der Neubau der Schwimmhalle, der geplante Bau der Beruflichen Schule Gesundheit und Soziales, der Campus am Turm und der Neubau von Kitas und Schulen waren strukturelle Entscheidungen, das Quartier zu stärken. Die Verbesserung des Wohnumfeldes, die Stärkung der Sicherheit und gute Nahverkehrsverbindungen sieht die CDU als wichtig an.

Fraktion SPD

Fraktionsvorsitzende:
Mandy Pfeifer
(0385) 545 29 62
spd-stadtfraktion@schwerin.de



Wir reden viel und lange über Chancen, Möglichkeiten für die Stadtteile des ehemaligen Großen Dreesches: Jobcenter, Berufsschule, neue attraktive Wohnmöglichkeiten sollen dazu führen, dass neue Anreize für Unternehmen entstehen, sich dort anzusiedeln und die Bevölkerung sich wieder mehr durchmischte. Damit sich endlich wirklich was bewegt, müssen wir vom Reden ins Machen kommen. Immer wieder neue Lieblingsbaugelände der Stadtvertreter in privilegierten Stadtteilen stehen einer echten Entwicklung im Schweriner Süden entgegen. Das muss sich ändern.

QR-Code zu den Sitzungen der Ortsbeiräte
Bürgerinformationssystem:
<https://bis.schwerin.de>



Büro der Stadtvertretung
Patrick Nemitz
Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin
(0385) 545 10 21, pnemitz@schwerin.de

Stadtpräsident
Sebastian Ehlers
(0385) 545 10 30
stadtvertretung@schwerin.de

„Neues aus Schwerin“ im kostenlosen Abo

Kompakter Nachrichtenüberblick aus der Landeshauptstadt
immer samstags zum Frühstück



Schwerin • Wie war die Woche? Was steht an? Das wird doch gerne samstags beim gemütlichen Frühstück diskutiert. Ab 30. November liefert der Newsletter „Neues aus Schwerin“ dafür jede Menge nützlicher Informationen. „Neues aus Schwerin“ kann ab sofort unter www.schwerin.de mit wenigen Klicks kostenlos abonniert werden. Voraussetzung ist eine eigene E-Mail-Adresse. Der Newsletter wird dann jede Woche Samstagfrüh per E-Mail zugestellt.

„Die Lokalzeitung zum Frühstück – das ist für viele noch immer eine liebgewordene Gewohnheit. Und da wollen wir die Leute abholen. Die Stadtverwaltung ist eine seriöse und wichtige Informationsquelle für die Bürgerinnen und Bürger. Wir geben jede Woche eine Vielzahl an Pressemeldungen heraus. Das reicht von bevorstehenden Sperrungen bis zu aktuellen Kulturveranstaltungen. Natürlich findet man diese Neuigkeiten auch auf unserer Internetseite. Wir möchten aber, dass sie auch bei denen ankommen, die nicht gezielt im Internet danach suchen“, sagt Pressesprecherin Michaela Christen. „Neues aus Schwerin“ bietet künftig mit der Rubrik „Diese Woche“ einen kurzen Rückblick auf die wichtigsten Nachrichten der Arbeitswoche und einen Überblick über weitere aktuelle News aus der Stadtverwaltung. Komplettiert wird das kompakte Angebot mit Verkehrsmeldungen und einem besonderen Kulturtip. Außerdem finden die Abonnenten im Newsletter direkte Links zu den aktuellen Stellenangeboten der Stadtverwaltung sowie zum Serviceportal mit 550 Online-Diensten für die Schweriner. *Michaela Christen*



Weniger Parkplätze in der Puschkinstraße

Altstadt • Der Gehweg in der Puschkinstraße ist schmal, und Autos sowie Transporter kommen Passanten dabei gelegentlich gefährlich nahe. Eine Verkehrszählung der Verwaltung ergab, dass 74 Prozent aller Verkehrsteilnehmer zwischen Markt und Friedrichstraße zu Fuß unterwegs sind. Radfahrer stellen 20 Prozent, während nur sechs Prozent auf Autos entfallen. Daraufhin beschloss die Stadtvertretung in ihrer vergangenen Sitzung, den Bereich zu einer verkehrsberuhigten Zone mit Schrittempo zu erklären.

Nach einer erfolgreichen Testphase sollen in der zweiten Stufe die Puschkinstraße, die Domstraße und der Domhof teilweise zu Fußgängerzonen umgestaltet werden. Dies würde mehr Sicherheit für die Passanten und zusätzlichen Raum für Flächen der Außengastronomie schaffen. Allerdings kritisieren Anwohner den Verlust zahlreicher Parkplätze. *sho*



Großer Dreesch, Mueßer Holz und Neu Zippendorf aus Ihrer Sicht?

**Fraktion FDP/
Unabhängige Bürger**
Fraktionsvorsitzender:
Manfred Strauß
(0385) 545 29 66
fraktion-ub@schwerin.de



Der Stadtbereich Großer Dreesch hat in den letzten Jahren eine positive Entwicklung durchlebt, die auch zahlreiche Möglichkeiten für die angrenzenden Stadtteile eröffnet. Der Bau der neuen Berufsschule in Neu Zippendorf ist ein bedeutender Schritt zur Förderung der Bildung und Fachkräfteausbildung. Zudem entstehen neue Wohnungen (Nähe Berliner Platz/Alte Parteischule), die den Wohnraum erweitern und die Attraktivität des Stadtteils erhöhen. Vielfältige Vereine und Verbände bereichern das kulturelle Leben und stärken das soziale Miteinander, was die Entwicklung in den Stadtteilen weiter vorantreibt.

**Fraktion
DIE LINKE**
Fraktionsvorsitzender:
Gerd Böttger
(0385) 545 29 57
stadtfraktion-die-linke@schwerin.de



Die Stadtpolitik muss alles dafür tun, dass die Stadtteile auf dem Dreesch noch attraktiver werden. Die bestehenden Wohnblöcke sollten weiter aufgewertet werden. Gute Beispiele sind die Sanierung der Häuser in der Friedrich-Engels-Straße und beim Vorhaben „Berliner Platz“. Viele Einwohner wünschen sich mehr gastronomische Einrichtungen und die Öffnung des Fernsehturms. Bei offenen Treffpunkten für junge Leute gibt es Fortschritte. Die Infrastruktur und öffentlicher Nahverkehr sind gut. Bezahlbares Wohnen ist die wichtigste Aufgabe der Eigentümer der Immobilien.

**Fraktion B90/DIE GRÜNEN/
DIE PARTEI**
Fraktionsvorsitzender:
Arndt Müller
(0385) 545 29 70
fraktion-buendnis90-diegruenen@schwerin.de



Wir finden schon immer, dass die Stadtteile besser sind, als ihr Ruf und sehen große Entwicklungspotenziale. Wir sollten gemeinsam mehr tun, um diese zu heben. Einiges geschieht bereits: Modernisierung von Wohnungen, neue Kitas, sanierte Schulen, Ansiedlung von Institutionen. Doch es braucht auch soziale Treffpunkte, Gaststätten, Einzelhandel und Gewerbe. Gut erschlossene Flächen für neues Bauen sind vorhanden. Von der Neugestaltung des Berliner Platzes erwarten wir wichtige Impulse. Das Wichtigste ist jedoch: Den hohen Anteil an Arbeitslosigkeit im Quartier zu senken.

Der Stadtanzeiger

Die Ausgabe Nummer 24/2024 vom 22. November liegt vor: www.schwerin.de/stadtanzeiger und ist im Bürgerbüro, in den Bibliotheken, im

Schlosspark-Center, in den Straßenbahnen, im KIZ, in der Tourist-Info, im Stadtteilbüro Mueßer Holz und im Campus am Turm erhältlich.

Nächste Erscheinungen:
am 6. und 22. Dezember

Servicezeiten
Gerne sind wir per Telefon oder per E-Mail für Sie da:
Mo. bis Do. 8 bis 16 Uhr
Fr. 8 bis 12 Uhr

Öffnungszeiten der Mietercenter
Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr
Di. und Do. 14 bis 17 Uhr

Mietercenter Mitte für die Stadtteile
• Altstadt, Weststadt
• Lankow

Mietercenter Süd für die Stadtteile
• Großer Dreesch, Krebsförden, Neu Zippendorf, Mueßer Holz

Adresse:
Geschwister-Scholl-Straße 4
19053 Schwerin

Telefon:
(0385) 74 26-300

E-Mail:
• mc-mitte@wgs-schwerin.de
• mc-sued@wgs-schwerin.de

Vermietungsteam
Telefon:
(0385) 74 26-200
E-Mail: vermietung@wgs-schwerin.de

In Notfällen ist die WGS montags bis freitags ab 16 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen ganztägig unter der Service-Rufnummer unten erreichbar:

Havarie- und Notfälle
Telefon 74 26-400



Ferien mit Flauschfaktor verbrachten die Kinder des Arbeitslosenverbands – wie jedes Jahr unterstützt von der WGS



Zusammenkommen im Quartier am Monumentenberg war das Motto für das Kennenlernfest im Mai. Die neuen Nachbarn trafen sich bei bestem Wetter auf der Wiese im Innenhof

Jahresrückblick 2024

Die Nähe zu ihren Mietern ist der Wohnungsgesellschaft Schwerin besonders wichtig – das hat sie 2024 einmal mehr gezeigt: Ob soziales Engagement für das Kinderferienlager des Arbeitslosenverbands, Besuche zu Mieterjubiläen, Kennenlern- und Stadteilfeste, ein Tausch- und Sperrmüllmarkt oder auch das buchstäbliche Anpacken beim Frühjahrsputz sowie bei Sanierungen und Wohnungsherrichtungen – die WGS-Mitarbeiter sind dabei stets nah an den Mietern und beteiligen sich aktiv an den Geschehnissen in den Stadtteilen.



Strom fehlte im Freizeitpark Neu Zippendorf – die WGS hat auf Hinweis des Ortsbeirats alles Notwendige installieren lassen



Zahlreiche Jubiläumsmieter freuten sich über Besuche von WGS-Kundenbetreuern – wie hier Mieterin Barbara Rusbüldt (l.)



Beim Frühjahrsputz im März beteiligte sich die WGS aus Tradition und säuberte gemeinsam mit Mietern und Mitarbeitern die Quartiere



Zahlreiche Herrichtungen in 2024 machen deutlich, dass die WGS kontinuierlich in ihren Bestand investiert



Eine starke Leistung zeigten die Mitarbeiter von WGS und ZGM, als sie beim Zoolauf an den Start gingen



Leckere Pizza am Berliner Platz gibt es, seit Simon Fries im Mai die Gewerbeimmobilie in der Rostocker Straße bei der WGS angemietet hat



Das grüne Glücksrad durfte auch in diesem Jahr nicht fehlen, wenn die Wohnungsgesellschaft Schwerin mit ihren Mitarbeitern auf Stadteinfesten unterwegs war



Ein Tausch- und Sperrmüllmarkt im September lockte stöbernde Anwohner und Besucher aus dem Umland zum Parkplatz in der Wuppertaler Straße



Ein schönes Fest und ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen Ihre WGS!



Weihnachtsbaum mal anders

Ob wenig Platz zu Hause oder viel Raum für Nachhaltigkeit – dieser Baum macht auf jeden Fall was her! Mit einem einfachen Gestell und nur etwas Grün gelingt's!

Was benötigt wird:

- Holzleiste (1 m hoher Baum = 2,50 m Leiste)
- Tannengrün und ein Stück Rinde
- Gartenschere, kleine Handsäge, Hammer
- Nägel, Draht, Haken
- gegebenenfalls Heißklebepistole
- Tannenbaumschmuck

Und so geht's:

1. Zunächst wird die Holzleiste auf die gewünschte Höhe des Baumes gekürzt.
2. Dann gilt es, die übrige Holzleiste in vier unter-

schiedlich große Abschnitte zu sägen. Diese werden in gleichmäßigem Abstand auf der unteren Holzleiste festgenagelt, sodass ein stabiles Gerüst entsteht.

3. Das Tannengrün wird in kleinere Stücke geschnitten und dann mit Draht oder Heißkleber auf dem Holzgerüst in Tannenbaumform angebracht.
4. Am unteren Ende kann ein Stück Rinde als Baumstamm befestigt werden.
5. Der fertige Baum lässt sich mit einem Haken oder ein paar Nägeln an der Wand befestigen und dann nach Belieben schmücken.



Öffentlich-rechtliches Fernsehen nur in HD

Schwerin • Ab dem 7. Januar 2025 stellt die ARD ihr TV-Signal in Standardauflösung (SD) ein. Öffentlich-rechtliche Programme werden dann ausschließlich im hochauflösenden HD-Format übertragen. Davon betroffen sind alle Haushalte, die Fernsehen über Satellit empfangen sowie auch viele Kabelkunden. Die WGS rät ihren Mietern, zunächst zu prüfen, welches TV-Signal aktuell ankommt. Derzeit senden die meisten öffentlich-rechtlichen Programme parallel in SD und HD. Wer bereits in HD schaut, muss nichts tun. Falls HD-Sender trotz eines geeigneten Geräts fehlen, empfiehlt sich ein Sendersuchlauf zur Umstellung.

Für den HD-Empfang wird grundsätzlich entweder ein HD-taugliches TV-Gerät oder ein entsprechender Receiver benötigt. Sollten beim Sendersuchlauf keine HD-Sender gefunden werden, ist möglicherweise ein neues Gerät erforderlich. Die WGS bittet ihre Mieter, sich in diesem Fall direkt mit ihrem Kabelanbieter in Verbindung zu setzen.

Stadtwerke Schwerin
Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin

Telefon: (0385) 633 0
Fax: (0385) 633 11 11
E-Mail: stadtwerke-schwerin@swn.de

Internet:
www.stadtwerke-schwerin.de

Kundenservice
Privatkunden
Telefon: 633 14 27
Fax: 633 14 24
E-Mail:
kundenservice@swn.de

Telefonservice
Mo. - Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 15 Uhr

Öffnungszeiten
Kundencenter:
(Änderungen möglich)
Mecklenburgstraße 1
Mo., Di., Do. 9 bis 13 Uhr
Mo., Di., Do. 14 bis 18 Uhr
Mi., Fr. 9 bis 13 Uhr
Eckdrift 43 - 45
Mo., Di., Do. 8 bis 17 Uhr
Mi., Fr. 8 bis 14 Uhr

Geschäftskunden
Telefon: 633 12 83
Fax: 633 12 82
E-Mail:
vertrieb@swn.de

Hausanschlüsse
Anschlussbearbeitung
Telefon: 633 35 90
bis 633 35 95
Fax: 633 35 96

Leitungsauskunft
Telefon: 633 35 19
Fax: 633 39 96

Kommunikation
Telefon: 633 11 90
Fax: 633 12 93

Schulkontakte
Telefon: 633 11 94
Fax: 633 12 93

Notrufnummern

Technische Störungen
Telefon: 633 42 22

Gasgeruch
Telefon: 633 33 60

Zentrale Einwahl
Telefon: 633 - 0



Stadtwerke-Adventskonzert am 1. Dezember in und mit der Musik- und Kunstschule ATARAXIA

Schwerin • Das Warten hat ein Ende – am ersten Tag im Dezember darf endlich das erste Türchen des Adventskalenders geöffnet werden, und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest steigt.

Passend dazu gestalten die Stadtwerke an diesem Tag gemeinsam mit der Musik- und Kunstschule ATARAXIA einen weihnachtlichen Konzernachmittag, um die Adventszeit singend und musizierend einzuläuten. Nach einem Gang über den Schweriner Weihnachtsmarkt sind Jung und Alt eingeladen, sich im Saal am Pfaffenteich bei einem warmen Getränk und kleinen Naschereien eine entspannte Auszeit zu gönnen. Ein abwechslungsreiches Konzertprogramm wird den Adventsnachmittag begleiten. Unter der bewährten musikalischen Leitung von Michaela Geisler musizieren unter anderem der Jazzchor

der Musik- und Kunstschule „JAZZATAX“ und die Bläserklasse 6 des Goethe-Gymnasiums. Mit ihrer Sangesfreude und einem vielfältigen Repertoire finden die Chorsänger stets einen besonderen Draht zu ihrem Publikum. Auch die jungen

Tickets

gibt es an der Tageskasse gegen eine kleine Spende in Höhe von drei Euro für ein regionales Projekt in Schwerin.

Musiker des Blechbläsernachwuchses begeistern mit jugendlichem Eifer und echter Spielfreude. Das **Konzert beginnt** wie gewohnt **um 15 Uhr**. Bereits ab 14.30 Uhr

können sich die Gäste auf einen schönen Adventsanfang einstimmen. Ein kleiner, aber feiner Weihnachtsbasar umrahmt die Veranstaltung und lädt dazu ein, liebevoll gefertigte Kleinigkeiten für das weihnachtliche Heim oder als Geschenk für Freunde und Verwandte zu erwerben. Wie in den vergangenen Jahren auch werden die Einnahmen aus dem Ticketverkauf des vorweihnachtlichen Events für einen wohltätigen Zweck in der Region Schwerin gespendet.

Die Stadtwerke bedanken sich mit dem Adventskonzert bei ihren Kunden und Partnern für das im zu Ende gehenden Jahr entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Das gesamte Team wünscht allen eine fröhliche und gesunde Weihnachtszeit sowie einen erfolgreichen Start in das Jahr 2025! *Gilda Goldammer*



Gut beraten ins neue Jahr

Anpassung der Öffnungszeiten der Kundencenter zum Jahresende

Schwerin • Die Stadtwerke Schwerin sind in den Kundencentern in der Mecklenburgstraße 1 und Eckdrift 43 - 45 zu den Feiertagen während folgender Öffnungszeiten für die Kunden da:

• **Mecklenburgstraße 1**
Montag: 23. Dezember 9 bis 14 Uhr
Donnerstag: 2. Januar 2025 9 bis 14 Uhr
Freitag: 3. Januar 2025 9 bis 13 Uhr

• **Eckdrift 43 - 45**
Montag: 23. Dezember 8 bis 14 Uhr
Donnerstag: 2. Januar 2025 8 bis 14 Uhr
Freitag: 3. Januar 2025 8 bis 14 Uhr

Am 24./27. und 30./31. Dezember bleiben die Kundencenter der Stadtwerke geschlossen.

Feierliche Highlights 2024 in Schwerin

Schwerin • Die Schweriner Altstadt hat sich nun wieder in einen großen Weihnachtsmarkt verwandelt. Es leuchtet und glitzert überall geheimnisvoll. Die vielen bunten Stände laden die Schweriner und ihre zahlreichen Gäste von nah und fern zum Bummeln und Verweilen ein. Bei Glühwein, Bratwurst und dem Duft von gebrannten Mandeln vergeht die Zeit bis zum Weihnachtsfest ganz schnell.

Die Stadtwerke Schwerin unterstützen auch in diesem Jahr in guter Tradition das Märchenzelt auf dem Schlachtermarkt. Alle großen und kleinen Märchenfreunde können dort den spannenden Geschichten lauschen.

Das Programm gibt es vor Ort oder auch im Kundencenter der Stadtwerke in der Mecklenburgstraße 1 sowie unter der Rubrik Veranstaltungen auf der Unternehmenswebseite www.stadtwerke-schwerin.de.



Glasfaserfest in Friedrichsthal

Die Stadtwerke Schwerin danken allen Anwohnern für die Unterstützung und das Verständnis während der Bauphase und luden zu einem fröhlichen Beisammensein.

Friedrichsthal • Zahlreiche Anwohner waren der Einladung der Stadtwerke gefolgt und fanden sich am 8. November auf einer Wiese in der Brüsewitzer Straße zum Glasfaserfest ein. Dabei nutzten die Friedrichsthaler die Gelegenheit, sich mit den Glasfaser-Experten der Stadtwerke über die Erschließungsmaßnahmen auszutauschen und sich über die Internetprodukte zu informieren.

Mario Jeske, Gruppenleiter Service und Vertrieb Telekommunikation, begrüßte die Gäste und betonte:

„Das persönliche Gespräch ist wichtig. Es ist immer etwas Besonderes, wenn vor der eigenen Haustür neue Leitungen verlegt werden, und wir möchten uns ganz herzlich für das Verständnis der Anwohner bedanken.“

Neben Fachgesprächen mit Stadtwerke-Mitarbeitern aus Vertrieb, Service und Technik gab es die Möglichkeit, einen Blick in den sogenannten Point of Presence zu werfen. Dieses unscheinbare Häuschen ist das technische Herz, der Glasfaserknotenpunkt für die Internetversorgung in Friedrichsthal. Neben leckeren Fleischspießen und Getränken nahm jeder Losinhaber an einer Tombola teil. Unter den rund 300 Besuchern wurden Eintrittskarten für den Zoo, Tickets für das Easyjump und das city.



WLAN Premium verlost. Besonders fieberten die Gäste dem Höhepunkt des Abends entgegen – der Auslosung des Hauptpreises, also gratis Highspeed-Internet mit der SchwerinFlat für insgesamt sechs Monate. Das Großprojekt Glasfasererschließung in Friedrichsthal umfasste 670 Haushalte rund um die Brüsewitzer Straße, Warnitzer Straße und Alt Meteler Straße. Weitere Straßen wurden in zwei Bauabschnitten umgesetzt. Anwohner hatten sich bei einer Interessentenabfrage für einen eigenen

Glasfaserhausanschluss entschieden. Östlich der Warnitzer Straße sind die Baumaßnahmen dafür inzwischen abgeschlossen. Die ersten Kunden surfen bereits mit Stadtwerke-Internet. Im westlichen Abschnitt der Warnitzer Straße werden derzeit Termine für die Durchführung der Hausanschlussarbeiten vereinbart. Unter www.citykom-sn.de lässt sich bei Interesse die Verfügbarkeit prüfen und der Anschluss buchen. *Ulrike Kirsten*



Die Erfolgsgeschichte geht weiter

Das Prinzip der Fernwärmeverorgung wird auch für nachfolgende Generationen stets weiterentwickelt. Aktuell beschäftigen sich die Stadtwerke Schwerin mit Strategien, um den Anteil an erneuerbaren Energieträgern weiter zu steigern. Neben der Nutzung von Geothermie spielt dafür auch Wasserstoff eine zukunftsweisende Rolle. Darüber hinaus wird der Ausbau des Fernwärmenetzes kontinuierlich im Stadtgebiet und angrenzenden Gemeinden vorangetrieben. Das Team der Stadtwerke wird weiterhin zuverlässig für gut geheizte Räume, warme Duschen und gemütliche Wohnungen sorgen – natürlich jeden Tag.



NATÜRLICH JEDEN TAG.



WEIHNACHTSGEWINNSPIEL 2024

Jetzt mitmachen und tolle Preise gewinnen!

Finden Sie die im Buchstabenfeld versteckten Begriffe (alle Richtungen sind möglich) und streichen Sie diese durch. Die verbleibenden Buchstaben ergeben der Reihenfolge nach die Lösung. Ein kleiner Tipp: Das Lösungswort feierte in diesem Jahr in Schwerin seinen 100. Geburtstag.

F	S	T	R	O	M	K	Gesuchte Begriffe: Erdgas Gedicht Glasfaser Kerzen Lied Nuss Rentier Schwerin Strom Baum Wlan
G	C	E	E	R	M	E	
E	H	N	S	U	R	R	
D	W	L	A	N	E	Z	
I	E	B	F	S	I	E	
C	R	W	S	A	T	N	
H	I	U	A	E	N	R	
T	N	M	L	I	E	D	
E	S	A	G	D	R	E	

Lösungswort:

Schicken Sie uns eine E-Mail oder eine Postkarte mit der richtigen Lösung sowie Ihrer Anschrift an:

gewinnspiel@swn.de

Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS)
Stichwort „Weihnachtsgewinnspiel“
Eckdrift 43 – 45, 19061 Schwerin

Oder nutzen Sie die Teilnahmekarten in unseren Kundencentern. Teilnahmeschluss ist der 31.12.2024. Wir wünschen Ihnen viel Glück.

Weihnachtsgewinnspiel: Jetzt mitmachen und gewinnen!

- Preis:** mydays-Gutschein für ein unvergessliches Erlebnis Ihrer Wahl im Wert von 150 Euro
- Preis:** Gutschein für ein Candle-Light-Dinner für zwei Personen
- Preis:** Monopoly Sonderedition Schwerin im Wert von 50 Euro
- 10. **Preis:** Gutschein für das Mecklenburgische Staatstheater im Wert von 30 Euro
- 20. **Preis:** Einkaufsgutschein für das Schlossparkcenter in Schwerin im Wert von 20 Euro
- 30. **Preis:** Jahreslos für die Aktion Mensch



Frohes Fest mit
leckeren Keksen
und ein gesundes
neues Jahr wünscht
die Kita gGmbH!



Buntes Kita-Jahr



Das Jahr 2024 brachte für die Kita gGmbH – mit insgesamt 25 Kitas und Horten in Schwerin – unzählige unvergessliche Momente. Die Kleinsten und Größten in den Einrichtungen haben gefeiert, gelernt, gelacht und entdeckt.



Schwerin • Anfang des Jahres lud die Kita gGmbH die Elternvertreter ein, um sie über die neuen Essenspreise zu informieren und Einblicke in die bedürfnisorientierte Pädagogik zu gewähren. Was die Einrichtungen betrifft, so war der Januar die Geburtsstunde der Kita „Kinderkosmos“ in Zippendorf. Und überhaupt brannten dieses Jahr die Geburtstagskerzen reichlich: Die „Naturkita“ wurde stolze 40 Jahre alt, die Kitas „Löwenzahn“ und Reggio Emilia“ feierten 20 Jahre, während die „Flitzebogen“-Kinder bereits ihren 70. Geburtstag bejubelten. Die Kita „Sonnenschein“ strahlte jüngst im November zu ihrem 50. Jubiläum, und die „Gänseblümchen“ begrüßten im Juli das erste Jahr im neuen Gebäude mit dem fröhlichen „Gänseblümchenfest“.

nach Dümmer. Im Juli folgte traditionell das große Neptunfest am Zippendorfer Strand. Bei den „Future Kids“ standen Kind-Eltern-Aktionen im Vordergrund, von Rhythmik und Basteln bis hin zum Forschen. Ein weiterer Höhepunkt war das Kooperationsprojekt zwischen dem „City-Hort“ und der Kita „Feldstadtmäuse“, um gemeinsam den Übergang von der Kita in den Hort zu gestalten.

Jubiläen

gab es in den Einrichtungen dieses Jahr reichlich – von 20 bis zu 70 Jahren!

Strahlende Momente

Der Hort „Paulsstädter Fritzen“ erhielt das Zertifikat als „Haus der kleinen Forscher“ und startete ein beeindruckendes Street-Art-Projekt (Foto o.r.). Die Pädagogische Fachkraft Xenia Kitschler aus der Kita „Rappelkiste“ gewann mit ihrem Musikprojekt in Zusammenarbeit mit Ataraxia den Deutschen Kunst- und Kulturpreis, und der Hort „Heine Kids“ organisierte eine Spendenaktion mit dem SOS Kinderdorf. Die Kita „Kirschblüte“ sorgte mit einem Lichtenumzug durch die Weststadt für herbstliche Stimmung, während die „Feldstadtmäuse“ ihr Sommerfest nutzten, um den Baustart ihrer neuen Kita zu feiern. Zu guter Letzt erlangte die Kita „Waldgeister“ die begehrte Martemeo-Zertifizierung, ein Meilenstein in ihrer bedürfnisorientierten Pädagogik. So verabschiedet die Kita gGmbH das Jahr 2024 voller Stolz und Vorfreude auf viele weitere bunte Momente!

Janine Plegler

Aktionen und Preise

Die „Märchenkita“ ging mit dem Petermännchen (Foto rund) auf Kunst- und Kulturfahrt. Die „Wirbelwinde“ entdeckten beim Wandertag den Krebsförderer Wald (Foto o.l.) und trafen die „Blätterfee“ beim Natur-Quiz. Der „Frei-Zeit-Hort“ schickte mit seinem Malwettbewerb eine Friedenstaube als Banner in die Mecklenburgstraße – ein Bild, das zudem als Postkarte für einen guten Zweck verkauft wird. In der Kita „Anne Frank“ war das Familien-sportfest ein Highlight und die „Rappelkiste“ feierte den Kindertag mit einer Busfahrt



Ob Jubiläumsfeier in der Kita „Flitzebogen“, Lichtenfest bei den „Feldstadtmäusen“ oder das Friedensbanner aus dem Frei-Zeit-Hort – es war jede Menge los

Spielraum für Erfolg

Die Bioabfallverwertungsanlage der SAS (BAVA) ist seit zehn Jahren in Betrieb. Sie läuft mit einem Wirkungsgrad von fast 100 Prozent. Doch bis dahin war es ein langer Weg. Gerade in der Anfangszeit mussten die Mitarbeiter viel tüfteln.

Göhrener Tannen • „Der Erfolg für unsere Anlage hat zwei Gründe. Es ist auf der einen Seite das technische Know-how, das unsere Mitarbeiter mitgebracht und über die Jahre hier dazugelernt haben. Und es sind die Freiräume, die wir von den Geschäftsführern erhalten haben, um die Technik und Abläufe weiter zu verbessern. Dieser Spielraum hat uns sehr geholfen“, erklärt **Markus Lange (Foto rund)**, der seit 2016 BAVA-Betriebsleiter ist. Zwei Jahre zuvor hat er als Anlagenfahrer der Bioabfallverwertungsanlage (Foto) begonnen, die sich damals in der Fertigstellung befand. Gerade in der Anfangsphase hat der heute 33-Jährige so manche Nacht hier gearbeitet, damit die Maschinen laufen. Mittlerweile hat die BAVA rund 25 Millionen Kilowattstunden Strom produziert. Das reicht für die Versorgung von etwa 7.000 Vier-Personen-Haushalten mit elektrischer Energie. Außerdem werden pro Jahr 18.000 Tonnen biologisch abbaubare Abfälle entgegengenommen. Daraus entstehen 9.000 Tonnen güteüberwachter Kompost, der für den Einsatz auf Bio- und Naturlandflächen zertifiziert ist, und über



die elf Wertstoffhöfe in Schwerin und im Landkreis Ludwigslust-Parchim vertrieben wird. Bei den Landwirten in der Region ist der Flüssigkompost begehrt. „Wir haben eine hochwertige Entsorgungsanlage errichtet, mit der wir aus Abfällen Energie und Kompost gewinnen und so den Wertstoffkreislauf schließen. Davon profitiert auch die Stadt

Schwerin“, sagt Markus Lange, der sich mit seinem Team bereits Gedanken über die Nutzung der Abwärme des Blockheizkraftwerkes macht.

Im kommenden Jahr sollen unter anderem eine größere Siebanlage, neue Förderbänder und ein neues Foliendach für den Gasspeicher angeschafft werden. Außerdem ist geplant, mit der Berufsausbildung zum Abfalltechnologien zu beginnen. *srk*

Geschäftsführer danken allen Mitarbeitern

Trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes hat das Schweriner Unternehmen in diesem Jahr seine Marktposition im Privat- und Geschäftskundenbereich gestärkt.

Schwerin • Die SAS-Geschäftsführer **Matthias Dankert (Foto, l.)** und **Andreas Lange (r.)** können auf ein Geschäftsjahr zurückblicken, das in unruhigen Zeiten von verschiedenen Herausforderungen geprägt war. „Dennoch hat sich das Unternehmen stabil am Markt behauptet. Das ist auch ein Verdienst unserer Mitarbeiter, denen wir für ihre Einsatzbereitschaft und Flexibilität danken“, sagt Andreas Lange. Die anhaltende Inflation, die in

allen Sektoren steigenden Preise und die in Schwerin sinkenden Abfallmengen wären deutlich spürbar geworden. Umso mehr freut sich die Geschäftsführung, dass die SAS die Kommunalausschreibung in Schwerin für die Entsorgung von Papier, Haus- und Sperrmüll sowie den Winterdienst und die Straßenreinigung gewonnen hat. „Damit sind mehr als 100 Arbeitsplätze bis zum Jahr 2040 gesichert“, erklärt Matthias Dankert. *srk*



Führungswechsel im Aufsichtsrat

Schwerin • Als Folge der Kommunalwahl hat sich die Zusammensetzung des SAS-Aufsichtsrats verändert. Auf der konstituierenden Sitzung ist **Roman Möller (Foto)** zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt worden. Er gehört mit Justus Burgdorf, der neu dazugekommen ist, und Stefan Nimke zur Vertretung der Stadt. Stellvertretender Vorsitzender ist REMONDIS-Geschäftsführer Georg Jungen geblieben. Mitglieder bleiben weiterhin Lukas Rethmann von REMONDIS und Marco Strack als Arbeitnehmervertreter. Die SAS-Geschäftsführung dankt den scheidenden Mitgliedern für ihre Arbeit und wünscht dem neuen Aufsichtsrat viel Erfolg bei den bevorstehenden Aufgaben. *Stephan Rudolph-Kramer*

SAS

Schweriner
Abfallentsorgungs-
und Straßenreinigungs-
gesellschaft mbH

Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin

Öffnungszeiten
Kundenservice
Mo. bis Do.
7 bis 16.30 Uhr
Fr. 7 bis 15 Uhr

Telefon:
(0385) 57 70-0

Fax:
(0385) 57 70-111

E-Mail: service@
sas-schwerin.de

Internet:
www.sas-schwerin.de

Öffnungszeiten
Wertstoffhof
vom 1. Januar
bis 31. Dezember
Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr
Sa. 8 bis 13 Uhr

Telefon:
(0385) 57 70-250

Kundenservice
Anja Steinfurth
Christin Kloß
Angelika Wetzel

Außendienst
Sebastian Witt
(0385) 57 70-170

E-Mail: sebastian.witt@
sas-schwerin.de

Klima:Allianz
Schwerin
Weiterdenken.



*Wir wünschen
allen Kunden und
Geschäftspartnern
ein besinnliches
Weihnachtsfest
sowie ein gesundes,
erfolgreiches und
glückliches neues
Jahr.*



Frohe Weihnachten!
Auch 2025 kümmern
wir uns um sichere
Wege, Spielplätze
und mehr!



Schöner flanieren in Lankow

Ein gutes Vierteljahr zogen Baumaschinen quer durch Lankow – Erde wurde ausgehoben, es wurde gepflastert und neue schöne Wege wurden hergestellt. Nun ist das Projekt des SDS fast fertig.

Lankow • Noch in diesem Jahr wird der neue Geh- und Radweg am Generationspark Lankow freigegeben. Auf 1.150 Metern erstreckt sich dieser von Beginn der Ratzeburger Straße bis zur Kieler Straße und schafft eine komfortable Verbindung für alle, die zu Fuß oder per Rad unterwegs sind. Die Gehwege wurden in einzelnen Abschnitten gepflastert, während der Radweg auf der gesamten Strecke asphaltiert wurde, um eine angenehme und sichere Nutzung für alle zu gewährleisten. „Der Weg ist verbreitert worden, sodass Radfahrende aus beiden Richtungen bequem aneinander vorbeikommen“, sagt die Projektverantwortliche **Maren Dierkes (Foto rund)**. 555.000 Euro hat der asphaltierte Weg gekostet, der fast vollständig mit Mitteln aus dem Radwegeförderprogramm „Stadt und Land“, einer Radver-



Maren Dierkes
Projektverantwortliche

kehrsförderung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert wurde. Auch der Gehweg mit einer Investitionssumme von 325.000 Euro, wurde mit Mitteln der Städtebauförderung des Bundes, der Länder und Gemeinden gebaut. Er lädt zum Spazieren und Flanieren durch den Stadtteil mit seiner familienfreundlichen Infrastruktur ein. Der Weg führt an Grünflächen, Wohnhäusern sowie Schulen vorbei und trifft in Höhe der Julius-Polentz-Straße auf den einzigen öffentlichen Spielplatz der Stadt mit ausschließlich inklusiven Geräten. Nach seiner Fertigstellung wird der gesamte Park zu einem neuen Anlaufpunkt des Viertels. Neben Spiel- und Sportflächen bietet er auch Ruhebereiche, die Jung und Alt zum Verweilen einladen und die somit die Attraktivität Lankows steigern. *Steffen Holz*

Inklusion von Planung bis Nutzung

Der Platz wurde mit Beteiligung von Menschen aller Altersgruppen gestaltet

Lankow • Der Generationspark Lankow bildet eine interessante Verbindung im Stadtteil und bietet bald neue Plätze zum Spielen und Verweilen. Neben dem neuen Geh- und Radweg entstand hier durch Einbeziehung der späteren Nutzerinnen und Nutzer ein ganz besonderer Spielplatz mit einer Investitionssumme von 375.000 Euro.

Um die Wünsche aller Generationen zu berücksichtigen, gab es vorab eine umfangreiche Beteiligung. Kinder der Weinbergschule und des Mecklenburgischen Förderzentrums wurden gefragt, was ihnen auf dem Spielplatz wichtig ist. Sie brachten ihre Ideen fantasievoll ein, indem sie Modelle bastelten und

Zeichnungen anfertigten. Auch Bewohner einer Wohngemeinschaft der ehemaligen Dreescher Werkstätten und Senioren konnten Vorschläge einreichen. Besonders gefragt waren barrierefreie Zugänge (Foto), eine Seilbahn und ein Rollstuhl-Karussell. „Wir waren erfreut über die vielen kreativen Ideen, die durch die Beteiligung für den Spielplatz im Generationspark entstanden sind“, berichtet Katarina Dominka, Sachbearbeiterin des SDS. Alle Spielgeräte sind so gestaltet, dass sie inklusiv nutzbar sind – einzigartig für einen öffentlichen Spielplatz in der Landeshauptstadt Schwerin.

So gibt es ein Rollstuhl-Karussell, einen unterfahrbaren Sandspieltisch und an den Zugängen Aufmerksamkeitsfelder, die sehbehinderten Menschen die Orientierung erleichtern. Bequeme Bänke im Park laden zum Verweilen ein, während ein Fitnessparcours bereitsteht. In Begleitung zweier Physiotherapeuten wurden hierfür Geräte gewählt, die auch Älteren und sogar Personen mit Rollstuhl das Training ermöglichen. *Steffen Holz*





www.komm-zur-awo.de

**AWO-Soziale
Dienste gGmbH-
Westmecklenburg**

Justus-von-
Liebig-Straße 29
19063 Schwerin

Telefon:
(0385) 208 100

Internet:
www.awo-schwerin.de

**Eltern-Kind-Zentrum
EIKiZ**

Justus-von-Liebig-Str. 27
19063 Schwerin

Telefon:
(0385) 208 10 35



**Für alle ein
gesundes und
friedliches Fest
sowie Zeit zum
Spielen mit den
Kindern.**

Beginn mit Vielfalt

„Wir machen uns fit für die Herausforderungen in der Kindertagesbetreuung. Danke für das Engagement aller Fachkräfte und an alle, die für die Kinder und Familien da sind.“ Mit diesen Worten eröffnete AWO-Geschäftsführer Axel Mielke den diesjährigen Kita-Fachtag.

Golchen • 120 pädagogische Fachkräfte, Auszubildende und Bundesfreiwilligendienstleistende aus allen sechs AWO-Kitas trafen sich auf dem beschaulichen Golchener Hof zu Fortbildung, zum Austausch und zur Motivation. „Ganz wichtig ist uns, Impulse und Anregungen für die tägliche praktische Arbeit zu geben und die Motivation und Freude sowie das Selbstvertrauen zu stärken“, sagt Kita-Bereichsleiterin

Simone Mühlbauer. „Deshalb haben wir gemeinsam mit unseren Kollegen die Inhalte der sechs Workshops für den Fachtag ausgewählt“, ergänzt sie. Vor den aktiven Gesprächsrunden erlebten die Teilnehmer Impulsvorträge von **Dr. Gabriele Haug-Schnabel (Foto m.l.)** und Diplompsychologe Jörg Klingohr. In dem Vortrag der Verhaltensbiologin ging es um die einfühlsame Begleitung der

Kinder und um die große Bedeutsamkeit von kultureller Vielfalt und Diversität in der frühen Kindheit. Jörg Klingohr sprach in seinem Beitrag über den Zusammenhang zwischen Berufsidentität und ihre Bedeutung für die Erziehergesundheit. Der Diplompsychologe beschrieb unter anderem den Zusammenhang zwischen Liebe und Arbeit sowie die Bedeutung der Wertschätzung untereinander. *Steffen Holz*



Zuhören und aktiv sein

In interaktiven Runden wurde Fachwissen vermittelt

Golchen • „Jedes Kind sollte seinen Denk- und Arbeitsplatz selbst wählen und entscheiden können, wann, wo und mit wem es Neues entdecken möchte“, so der Tenor des Impulsreferates von Verhaltensbiologin **Dr. Gabriele Haug-Schnabel (Foto m.l.)**.

Am Beispiel der unterschiedlichen Hautfarben der Kinder in der Kita beschrieb sie, wie die Vielfalt, die Herkunft und die kulturellen Wurzeln der Kinder bei der frühen Bildung in den Einrichtungen eine Rolle spielen können. Sie räumte ein, dass dies zwar eine Herausforderung, aber eine mit vielen Chancen sei. In ihrem anschließenden Workshop ging es um die Werte

und die professionelle Haltung der Fachkräfte im Kita-Alltag sowie um die Bandbreite der kindlichen Entwicklung. Einer ihrer Leitsätze lautete deshalb: „Alle Kinder sind gleichwertig, aber nicht gleichartig.“ Interessiert verfolgten sowohl die erfahrenen Kita-Fachkräfte als auch die Auszubildenden und Freiwilligendienstleistenden die Ausführungen der Fachfrau.

Immer wieder untermauerte sie ihr theoretisches Wissen mit vielen Beispielen aus der Praxis und beantwortete auch im individuellen Austausch zahlreiche Fragen mit Fallbeispielen aus der täglichen Arbeit der pädagogischen Fachkräfte. *Steffen Holz*

Stimme und Körper

Wie Fachkräfte im Beruf gesünder agieren

Golchen • Wenn Kinder morgens in der Kita eintreffen, sind sie manchmal noch müde. Wie die Mädchen und Jungen dann in Schwung kommen, demonstrierte Kinderyogalehrerin Petra Proßowski im Workshop „Gesunde Kinder – gesunde Pädagogen.“ Die Expertin hatte Übungen im Gepäck, die Kinder und Erwachsene gleichzeitig ausführen und dabei Spaß haben können (**Foto u.l.**). Auch der Gesang und der Rhythmus durften dabei nicht fehlen. Um den Körper ging es auch im Workshop von Physiotherapeutin Lionelle Pejas. Sie lieferte Tipps und Tricks für die richtige Haltung, Kräftigung und Stärkung des Rückens im

Alltag. Sie zeigte, wie man rücken schonender hebt, sitzt und sich bewegt. „Wie funktioniert die Stimme, wie halte ich sie gesund und wie kann ich damit arbeiten, um bestimmte Wirkungen zu erzeugen?“, war Thema des Workshops von Logopädin **Jacqueline Techen (Foto u.r.)**. In mehreren praktischen Übungen demonstrierte die Sprecherzieherin den Zusammenhang zwischen Atmung, Körperhaltung und Phonation, also dem Klang der Stimme. Weitere interessante Workshops beschäftigten sich mit dem großen Thema „Digitale Bildung in der Frühpädagogik“ und der Herausforderung der offenen Arbeit in Kitas. *sho*





Die WAG und
SAE wünschen
besinnliche
Weihnachtstage
und alles Gute für
das neue Jahr 2025!



Spaß in der Holzwerkstatt

In der Kita Kirschblüte sorgen die Kinder für den Winter vor: Dank einer Spende der WAG konnten Bausätze für vier Vogelhäuschen gekauft werden. Rechtzeitig vor Beginn der kalten Jahreszeit gab es in der Holzwerkstatt reichlich zu tun, um nun die gefiederten Freunde im Kitagarten zu füttern.

Schwerin • Klopff, klopff, klopff: Vorsichtig treibt Finn mit dem Hammer einen kleinen Holzdübel in ein vorgefrästes Loch. „Kommt noch einer hierhin?“ fragt Paula. Erzieher **Oliver Gundlach (Foto o., m.)** nickt der Sechsjährigen zu. Dann greift das Mädchen nach dem Werkzeug. Und schon befindet sich ein weiterer Zapfen an der richtigen Stelle. Jetzt setzen die Kinder eine Dachplatte auf. Das Vogelhaus nimmt Gestalt an. Finn und Paula haben schon öfter in der Holzwerkstatt der Kita Kirschblüte gewerkelt. „Einmal in der Woche steht das Basteln mit Holz als offenes Angebot zur

Verfügung. Wer hier hämmern will, lernt den Umgang mit den kindgerechten Geräten. Dafür gibt es unseren Handwerkerpass“, erklärt Oliver Gundlach. Die naturverbundene, ökologisch orientierte Pädagogik in der Kita erhielt unlängst einen schönen Impuls. „Bei einem Elterngespräch entstand die Idee einer Spende. Und die kam prompt. Von der WAG haben wir 300 Euro erhalten, um unseren Schwerpunkt Natur

und Umwelt zu fördern“, berichtet Kitaleiter Thomas Streit. „Gemeinsam den bewussten Umgang mit unseren Ressourcen zu fördern, ist ein schönes Ziel“, freuen sich die WAG-Geschäftsführer Tobias Schulze und Petra Beyer. Vielleicht treffen sie die Kitakinder bald. Denn die wollen unbedingt den Weg des Wassers erleben. Der WAG-Lehrpfad am Wasserwerk Mühlenscharn bietet dafür eine gute Gelegenheit. *ba*



An den Feiertagen im Einsatz

Während die meisten Weihnachten in besinnlicher Atmosphäre mit ihren Lieben begehen und zum Jahreswechsel toll feiern, überwachen Mitarbeitende der WAG alle Prozesse zur Trinkwasser- sowie Fernwärmeversorgung und Abwasserentsorgung. Der Bereitschaftsdienst arbeitet rund um die Uhr.

Schwerin • „Der Betrieb bei uns auf der Kläranlage läuft eigentlich ganz normal weiter – auch am Jahresende“, sagt Steffen Nemitz, Meister Kläranlage bei der WAG. „Vielleicht steht wieder ein kleines Weihnachtsbäumchen in der Leitwarte. Und ganz sicher wird zwischen den Feiertagen nicht in jedem Büro gearbeitet. Aber ansonsten sind wir wie an jedem anderen Tag des Jahres rund um die Uhr vor Ort, um alle technischen Betriebsanlagen über ein Prozessleitsystem zu überwachen. In unserer Leitwarte laufen alle Informationen auf. Unsere Kollegen erkennen auf dem Computer die Art der Störung und veranlassen deren Beseitigung.“

Mirko Jasper (Foto) gehört zu den Diensthabenden, wenn sich dieses Jahr dem Ende zuneigt. Auf zahlreichen Monitoren hat er nicht nur die Abläufe auf der Kläranlage im Blick. Der Mitarbeiter der Leitwarte kontrolliert gleichermaßen eine störungsfreie Lieferung von Trinkwasser und Fernwärme im Schweriner Stadtgebiet. Als Dienstleistung überwacht

die WAG ebenfalls regelkonforme Abläufe für die EURAWASSER Nord. „Im Fall einer Störung erreichen unsere Kunden über die Störungsnummer die Diensthabenden, die sich umgehend der gemeldeten Probleme annehmen“, so Steffen Nemitz. Rund um die Uhr haben Mitarbeitende der WAG neben der Abwasserentsorgung auch die Qualität des wertvollsten

Lebensmittels im Blick. „Selbstverständlich sorgen auch wir an den Feiertagen dafür, dass jederzeit bestes Trinkwasser aus unseren Wasserwerken Mühlenscharn und Pinnow kommt“, versichert Volkhardt Zillmann, Gruppenleiter Trinkwasserversorgung. Weihnachten kann somit kommen, hoffentlich ohne Störungen. *Barbara Arndt*



Unter neuer Führung

Thomas Schlüter ist seit dem 1. Oktober neuer Geschäftsführer des NVS. Der studierte Betriebswirt kommt von der Nahverkehrsgesellschaft Jerichower Land aus Burg in Sachsen-Anhalt. Er bringt mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Verkehrsbranche mit, hat nun erstmalig auch Straßenbahnen in seiner Verantwortung.

Haselholz • „Ich habe bisher hauptsächlich im Buswesen gearbeitet. Meine Silberhochzeit – beruflich gesehen – habe ich in der Bussparte der Deutschen Bahn gefeiert“, erzählt der Verkehrsexperte. Im Jerichower Land waren es wieder Busse. „Und eine Autofähre. Und hier gibt es das Petermännchen, das passt“, ergänzt er lachend. „Die ÖPNV-Familie ist klein, viele Themen finden sich wieder. An Schwerin hat mich aber gereizt, für ein größeres kommunales Unternehmen tätig zu sein. Immerhin befördert der NVS täglich 50.000 Fahrgäste, bringt also alle zwei Tage die gesamte Stadt von A nach B.“ Dass hier auch Straßenbahnen verkehren, zog ihn umso mehr nach Schwerin. „Die Stadt hat eine schöne Größe, liegt außerdem nah an der Küste. Das gefällt mir und meiner Frau. Wir wollen unseren Lebensmittelpunkt hierher verlegen“, sagt er.

Noch ist er dabei, das Unternehmen, die Akteure kennenzulernen, ein Gefühl für Politik und Verwaltung zu bekommen. Er ist viel on tour, besucht Stammtische, führt unzählige Gespräche. „Gut vernetzt zu sein, hilft ungemein“, findet der parteilose Niedersachse, der in der Nähe von Goslar aufgewachsen ist. Zumal mit Hochdruck



am großen Verkehrsverbund, also der Gesamtvernetzung innerhalb der Landkreise und der Metropolregion Hamburg gearbeitet wird. „Eine weitere Herausforderung wird das Ticketing mit bargeldlosem Bezahlen. Hier ist auch die Politik gefragt, aber das Deutschland-Ticket hat schon ein Umdenken bewirkt“, ist er überzeugt. Große Projekte bewegen ihn auch intern –

die Modernisierung der Straßenbahnen sowie die Busse. „Die Elektrifizierung unserer Busflotte ist eine wirtschaftliche Herausforderung, da auch Fördermittel weggefallen sind“, so Schlüter. So werden 2026 17 neue Dieselbusse angeschafft „Mir ist wichtig, einen leistungsfähigen ÖPNV anzubieten. Die neuen Dieselbusse sind auf dem neuesten Stand.“ *ms*

Vom Fahrersitz in die Dienstplanung

Nachdem Sabrina Bentin (Foto) vor drei Jahren als Busfahrerin beim NVS angeheuert hatte, ist sie im Mai als Dienstplanerin an den Schreibtisch gewechselt. Hier organisiert sie die Fahrdienste.

Haselholz • „Wir sind zu zweit und kümmern uns um alle Planungen, die mit dem Fahrdienst zu tun haben“, erklärt die 34-Jährige. „Ich organisiere hauptsächlich die personelle Besetzung der Buslinien, meine Kollegin übernimmt die der Straßenbahn“, so Sabrina Bentin weiter. Am Monatsanfang erarbeitet das Team den Einsatzplan für den darauffolgenden Monat. Vor allem aber sind die zwei Planerinnen für die tägliche Dienstbesetzung zuständig. „Wir schauen jeden Tag neu, denn es kommt immer wieder vor, dass jemand ausfällt oder Dienste aus diversen Gründen getauscht werden müssen. Dafür habe ich Verständnis, denn ich war selbst als Fahrerin tätig. Dann sorgen wir dafür, dass der Fahrbetrieb dennoch nach Plan verläuft“, so Sabrina Bentin. Ansonsten fallen die Urlaubsplanung der Fahrdienst-Kollegen sowie die Stundenübersichten für die Lohn- und Gehaltsabrechnungen in ihren Aufgabenbereich. „Jeder Tag ist anders“, resümiert sie. Bei einem Team von rund 150 Fahrern bleibt das nicht aus. An ihrer neuen Rol-

le schätzt Sabrina Bentin den jetzt noch intensiveren Kontakt zu den Kollegen. „Ich bin aber nach wie vor flexibel und übernehme auch gerne mal eine Fahrt oder einen kompletten Busdienst. Mein Wunsch ist, in absehbarer Zeit auch die Straßenbahnberechtigung zu erlangen.“



Weihnachten und Silvester on tour

Schwerin • An Weihnachten und zum Jahreswechsel gelten folgende Fahrpläne:

- 23. Dezember: wie Montag bis Donnerstag (Ferien)
 - 24. Dezember: wie Samstag
 - 25./26. Dezember: wie Sonn- und Feiertag
 - 27. Dezember: wie Freitag (Ferien)
 - 28. Dezember: wie Samstag
 - 29. Dezember: wie Sonn- und Feiertag
 - 30. Dezember: wie Montag bis Donnerstag (Ferien)
 - 31. Dezember: wie Samstag mit Änderungen ab circa 22.45 Uhr
 - 1. Januar: 0 bis 4 Uhr Zusatzfahrten, dann wie Sonn- und Feiertag
 - 2. Januar: wie Montag bis Donnerstag (Ferien)
 - 3. Januar: wie Freitag (Ferien)
- Weitere Infos gibt es beim Kundenservice oder unter www.nahverkehr-schwerin.de.

NVS

Nahverkehr
Schwerin GmbH

Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin

E-Mail:
info@nahverkehr-schwerin.de

Internet:
www.nahverkehr-schwerin.de

Zentrale
Telefon:
(0385) 39 90-0

Fax:
(0385) 39 90-999

Fahrplanauskunft
Telefon:
(0385) 39 90-222

Kundendienst
Telefon:
(0385) 39 90-333

Leitstelle
Telefon:
(0385) 39 90-444

Parken
Telefon:
(0385) 39 90-446

Nächster Halt
NVS – aktuelle
Jobs gibts hier:



Klima:Allianz
Schwerin



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und viel Freude und Gesundheit für 2025.

Landeshauptstadt Schwerin

Fachdienst Umwelt
Fachgruppe Klima-
management und
Immissionsschutz

Ansprechpartner:
Marcus Schumacher,
Klimaschutzmanager

Telefon:
(0385) 545 24 22

E-Mail:
mschumacher@
schwerin.de

**SNACKS – Schweriner
Lieferverkehr der
Zukunft**

- Schwerin hatte sich mit dem Projekt beim Bundeswettbewerb #mobilwandel2035 beworben und unter 140 Einsendungen behauptet.
- Nach der Ideenentwicklung und Planung liefern nun eine Testphase und begleitende Maßnahmen mit Auswertung.
- Die Messungen zur Frequenz emissionsfreier Lieferzonen sind noch im Gange.
- Insgesamt flossen rund 750.000 Euro Fördergelder vom Bund in das Projekt.
- Die Verwaltung wird gemeinsam mit der Politik nach der Auswertung beraten, welche Ideen tatsächlich Schweriner Realität werden sollen.



Grüne Logistik

Am 21. November wurde das Modellprojekt SNACKS im Technologie- und Gewerbezentrum (TGZ) offiziell und feierlich beendet. Experten der angeschlossenen Institute und Vertreter der Stadt zogen Bilanz und umrissen die Zukunft nachhaltigen Lieferverkehrs in Schwerin.

Schwerin • Was vor zwei Jahren als visionäres Vorhaben im Mobilitätswettbewerb #mobilwandel2035 an den Start ging, hat sich Stück für Stück weiterentwickelt. Ziel von SNACKS, unter Leitung des Instituts Stadt|Mobilität|Energie (ISME) und in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Straßen- und Verkehrswesen der Universität Stuttgart, ist es, Lösungen für den nachhaltigen Lieferverkehr in Schwerin zu schaffen. Im Rahmen der ersten Projektphase erarbeiteten die Verantwortlichen Ideen wie Lastenradverleih, Ausbau von Lieferzonen und die Paketbahn, die für eine Testphase auf einer Strecke in Schwerin fuhr. „Die Paketbahn, die eine Zeit lang erfolgreich durch die Stadt rollte, war ein wertvolles Aushängeschild unseres Projekts“, betonte Karsten Hager vom ISME. Diese emissionsarme Transportlösung zeigte, wie innerstädtische Verkehrsbelastungen reduziert und die Umwelt entlastet werden können. In der zweiten Projektphase – SNACKs 2.0 – die mit 600.000 Euro vom Bund gefördert wurde, entstand aus den gesammelten Ideen ein Konzept mit konkreten Maßnahmen und Praxistests: In Schwerin wurden für die Errichtung eines „Mikro Hubs“, das sich als Verteilzentrum für innerstädtische Warenlieferungen eignet, eine Reihe von möglichen Standorten untersucht und Planungen hinsichtlich der Umsetzung konkretisiert. Ebenso wurde eine emissionsfreie Lieferzone eingerichtet, in der ausschließlich Fahrzeuge mit Elektro- oder Hybridantrieb über einen Testzeitraum von sechs Monaten verkehren durften. Auch die Lastenradflotte des Nahverkehrs Schwerin (NVS) wurde ausgebaut, um für städtische Einrichtungen und Unternehmen sowie auch Privatpersonen eine umweltfreundliche Transportmöglichkeit für kleinere Gegenstände anzubieten.



Der Alnatura-Markt in den Schweriner Höfen stellte ebenfalls ein Lastenrad für Kunden und interessierte Bürger zur Verfügung. „Mit diesen Maßnahmen konnten wir gut zeigen, wie Schwerin langfristig leiser, sauberer und lebenswerter wird“, so Bernd Nottebaum, Dezernent für Bau, Umwelt und Verkehr. Auch wurden geeignete Standorte für mehrere dienstleisterunabhängige Paketstationen gefunden, sodass Bürger bald Pakete verschiedener Anbieter zentral abholen oder Retouren unkompliziert abgeben können.

Kooperation als Schlüssel

Den Abschluss der Veranstaltung bildete ein Ausblick der Schweriner Verkehrsbehörde. Hierbei wurden erste Überlegungen und Pläne vorgestellt, wie die Erkenntnisse aus dem SNACKS-Projekt dauerhaft in die Planungen der Landeshauptstadt eingebunden werden können. Besonders im Fokus steht die weitergehende Kooperation mit der Deutschen Bahn sowie anderen Unternehmen, um an dem während des Forschungsprojektes gemeinsam ausgewählten Standort die Errichtung eines „Mikro-Hubs“ im Bereich des Bahnhofs voranzubringen und dort eine zentrale Logistikkreuzung zu etablieren. Auch wurden ausgewählte Ladezonen mit Bodensensorik versehen, um das Parkverhalten über den Projektzeitraum hinaus zu überwachen und die Flächen besser von Falschparkern freihalten zu können. „Wir sind auf einem guten Weg, eine nachhaltige, automatisierte und serviceorientierte City-Logistik zu etablieren“, erklärte Gerald Klemenz vom Fachdienst Verkehrsmanagement. Die Kooperation zwischen Stadtverwaltung, lokalen Unternehmen und Bürgern bleibt ein entscheidender Erfolgsfaktor.

Janine Pleger

7.000 Euro gespendet

Die Landeshauptstadt Schwerin empfing den Lübecker Martensmann auf dem Marktplatz. Zum Abschluss luden die Serviceclubs der Stadt zum Martensmann-Festschmauß ins Schweriner Schloss, um Spenden für ein wichtiges soziales Projekt in der Stadt zu sammeln.

Schwerin • Im November endete der traditionelle Besuch des Lübecker Martensmannes mit einem festlichen Martensmann-Festschmauß im ehrwürdigen Schweriner Schloss. Rund 100 Gäste waren der Einladung der Schweriner Serviceclubs gefolgt, um gemeinsam für ein soziales Stadtprojekt Gelder zu sammeln. Am Ende des Abends konnte eine beeindruckende Summe von insgesamt 7.000 Euro für das Patchwork Center in der Hamburger Allee übergeben werden. Diese Begegnungsstätte wird ehrenamtlich betreut, um den Menschen sozialen Kontakt und Struktur im Alltag zu ermöglichen.

Bernd Nottebaum, 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters von Schwerin, lobte die gelungene Aktion und die Wertschätzung für soziales Engagement in der Stadt. „Es ist schön zu sehen, wie die Tradition des Martensmannes nicht nur Menschen zusammenbringt, sondern auch einen wichtigen Beitrag für die Gemeinschaft leistet“, betonte Nottebaum in seiner Rede. Schüler der Niels-Stensen-Schule (Foto unten) sorgten gemeinsam mit ehrenamtlichen Akteuren in historischen Kostümen



für einen unterhaltsamen und gemütlichen Abend. Mit Vorträgen und Theatereinlagen ließen sie die Geschichte und Tradition des Martensmannes lebendig werden. Stadtpräsident **Sebastian Ehlers (Foto o.,l.)** und **Peter Peterreit (3.v.l.)**, stellvertretender Stadtpräsident aus Lübeck, begleiteten den Martensmann bereits auf seiner Fahrt durch die Schweriner Innenstadt. Schon auf dem Marktplatz wurden die Gäste von hundertern Schwerinern erwartet, die den mitgebrachten Wein nach dem traditionellen Streitgespräch verkosteten. *Holger Herrmann*



Lebendige Tradition
Die Geschichte des Martensmannes reicht bis ins Jahr 1520 zurück, wie alte Urkunden belegen. Ein Dokument aus dem Jahr 1330 zeigt sogar, dass der Herzog von Schwerin bereits damals den Wein als Zeichen der Verbundenheit empfing. Nach der Wiedervereinigung Deutschlands wurde diese Tradition erneut aufgenommen. Während der Rotspon früher im Weinkeller des Herzogs verschwand, wird er heute ganz demokratisch an die Besucher verteilt – ein Zeichen dafür, wie lebendig und offen Traditionen auch in der heutigen Zeit gelebt werden können.

Plattdüütscher Kalenner

Leif Tennemann bringt beliebten Planer für 2025 heraus

Schwerin • Der „plattdüütsche Kalenner“ für Mecklenburg-Vorpommern ist wieder da! Der beliebte Kalender mit dem langen Namen „Uns plattdüütsch Kalenner ut Mäkelborg-Vörpommern 2025“ bringt auch in diesem Jahr 13 faszinierende Bilder aus dem Herzen Mecklenburg-Vorpommerns. In Kombination mit plattdüütschen Monatswitzen aus den bekannten „Mallbüdel“-Büchern sorgt er für Humor und Heimatverbundenheit. Das gesamte Kalendarium ist selbstverständlich auf Plattdeutsch gestaltet. Mit seinem handlichen Format von 29,7 mal 21 Zentimetern und der praktischen

Aufklappgröße bietet der Kalender Platz für Termine und Notizen. Eine besondere Funktion ist die Anzeige der Zeitemstellung inklusive Pfeile, die die richtige Drehrichtung zum Anpassen der Uhr angeben. Gefertigt wird der Kalender „Made in Germany“ in Bedarfsproduktion – das schon die Umwelt und vermeidet unnötige Überproduktionen. Er ist ein echtes Highlight für alle, die Plattdeutsch schätzen. Er ist erhältlich im gut sortierten Handel, in Online-Shops oder direkt beim Verlag Tennemann unter Telefon (0385) 555 88 44 oder www.tennemann.com.



**Mecklenburgisches
Eisenbahn- und Technikmuseum
am Schweriner Hauptbahnhof**

**Öffnungstag
zum Nikolaus
im Schweriner Eisenbahnmuseum**

am 07. Dezember 2024
von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

- * Spielanlage Mecklenburg Vorpommern
- * Verkauf von Eisenbahnsouvenirs und Modellbahnartikeln
- * Bratwurst und Glühwein

Eintritt frei, Spenden gerne willkommen

Mecklenburgische Eisenbahnfreunde Schwerin e.V.
Zum Bahnhof 13
19053 Schwerin

www.mef-schwerin.de

info@mef-schwerin.de

Tel.: 0171/6816657



Wintergenuss im Stadtkrug

Mit Beginn der Winterzeit schafft auch das Altstadtbrauhaus wieder eine wohlige Atmosphäre. Die Speisekarte zaubert in diesem Jahr viele Highlights und Wohlfühlklassiker.

Altstadt • Die Temperaturen sinken, die Abende werden länger und im Altstadtbrauhaus wird es jetzt wieder besonders gemütlich. Familie Messe, die Betreiber des traditionsreichen Hauses, läuten die Wintersaison ein und präsentieren die neue Saison-Karte, die die vielseitigen Speisen perfekt ergänzt. „Unsere Gäste sollen sich wie zu Hause fühlen, gerade in der kalten Jahreszeit“, erklärt Marie Messe mit einem Lächeln. „Wir haben Klassiker und neue Ideen vereint, die einfach perfekt zur winterlichen Stimmung passen.“ Auf der Karte finden sich Highlights wie das französische Zwiebelsüppchen oder der Brauhaus-Edel-Gulasch, der mit Waldpilzen, Paprika und frischen Kräutern ein typisches Weihnachtsgericht ist. Für Liebhaber deftiger Gerichte gibt es die ofenfrische Schweinshaxe, die langsam geschmort und mit Semmelknödeln, Schwarzbiersauce und Krautsalat serviert wird. „Und natürlich darf auch etwas Süßes nicht fehlen“, ergänzt Mitarbeiterin



Sandy Rack (Foto). „Oma Gerdas Käsekuchen mit Bratapfel-Topping ist ein Publikumsliebbling – und genau das richtige Dessert, um den Abend perfekt abzurunden.“ Zum Jahresende richtet Familie Messe eine besondere Botschaft an ihre Gäste und ihr Team: „Ohne unsere treuen Gäste, die den Stadtkrug immer wieder zu einem lebendigen Ort machen, wäre das alles nicht möglich.“ Geschäftsführer Christian

Messe fügt hinzu: „Unser Dank gilt auch unserem gesamten Team. Ohne die Leidenschaft und den Einsatz unserer Mitarbeiter könnten wir diese warme Atmosphäre nicht schaffen. Gerade in der oft hektischen Adventszeit sind sie das Herzstück unseres Brauhauses. Wir wünschen allen eine wundervolle, besinnliche Vorweihnachtszeit und freuen uns auf ein neues Jahr voller schöner Begegnungen.“ Die Winterkarte gilt bis Ende Februar. Eine Reservierung wird empfohlen – der Stadtkrug ist beliebt und die Plätze sind oft schnell vergeben.

Adventszeit sind sie das Herzstück unseres Brauhauses. Wir wünschen allen eine wundervolle, besinnliche Vorweihnachtszeit und freuen uns auf ein neues Jahr voller schöner Begegnungen.“ Die Winterkarte gilt bis Ende Februar. Eine Reservierung wird empfohlen – der Stadtkrug ist beliebt und die Plätze sind oft schnell vergeben.



Zeppelin Restaurant
Wismarsche Straße 126/128
Telefon:
(0385) 555 859 85
E-Mail: info@zeppelin-restaurant.de

Internet: www.zeppelin-restaurant.de

Öffnungszeiten:
Di bis Sa, 11 bis 22 Uhr
Zur Speisekarte Zeppelin:



Altstadtbrauhaus
„Zum Stadtkrug“
Wismarsche Straße 126
Telefon:
(0385) 593 66 93
E-Mail: info@altstadtbrauhaus.de
Internet:
www.altstadtbrauhaus.de

Wer ist wohl der Weihnachtsengel?

PR-Anzeigen

Maskenbildner Leonard Engel verwandelte für die hauspost wieder eine prominente Persönlichkeit. Diesmal ist es ein engelsgleiches Christkind. Doch wer steckt in diesem Jahr hinter der Maske?

Schwerin • So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit? Ja, am 1. Dezember startet das beliebte hauspost-Weihnachtsratespiel hier im Heft, aber auch auf Instagram, Facebook und in der kostenfreien hauspost-App. In diesem Jahr wartet wieder eine spannende Herausforderung auf alle Mitspieler: Wer verbirgt sich hinter der Engelsmaske? Bereits im vergangenen Jahr sorgte das Ratespiel für Begeisterung. Ein prominenter Schweriner, der Moderator und Gourmetgarten-Organisator **Norbert Bosse**, mutierte zum Weihnachtsmann im Drag-Queen-Outfit. Dieses Jahr wurde wieder eine bekannte Persönlichkeit verwandelt, die Schwerin 2024 in besonderer Weise interessanter und schöner gemacht hat. **Leonard Engel (Foto)**, Maskenbildner am Mecklenburgischen Staatstheater,



schmücken Engel Krippen, Christbäume und Weihnachtsdekorationen und symbolisieren den Wunsch nach Harmonie, Mitgefühl und Zusammenhalt. In der modernen Weihnachtszeit hat sich die Bedeutung des Engels weiterentwickelt. Er wird als Sinnbild des Schutzes und der Ermutigung in schwierigen Zeiten gesehen. So soll auch dieser Engel den hauspost-Lesern Glück und Frieden in schwierigen Zeiten bringen.

Kleiner Tipp

Wer steckt wohl hinter der Engelsmaske? **Unser erster Hinweis:** Es ist eine Persönlichkeit, die im Alltag vieler Schweriner präsent ist und in der Weststadt den Kindergarten besuchte. Nach der Schulzeit ging es federführend in die IT-Branche. Noch heute gibt der maskierte Weihnachtsengel gern den Takt an.

Mitraten und gewinnen

Auf verschiedenen Medienkanälen wie in der kostenfreien hauspost-App, auf www.hauspost.de, Facebook und Instagram gibt die hauspost-Redaktion in der Adventszeit wieder wertvolle Tipps für die richtige Antwort. Wer es weiß oder einfach nur mitraten will, kann die Antwort mit der Lösung per Post an **hauspost, Stadionstraße 1, 19061 Schwerin**, per E-Mail an info@hauspost.de oder direkt über die hauspost-Social-Media-Kanäle auf Instagram und Facebook schicken. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 Überraschungspreise verlost. **Einsendeschluss** ist der **31. Dezember 2024**. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Also, trotz aller Heimlichtuerei, jetzt mitmachen beim großen Weihnachtsratespaß und vielleicht einen der tollen Preise gewinnen. Das hauspost-Team wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit! *hh*



zauberte in einer zweistündigen Session und ohne Künstliche Intelligenz wieder eine besondere Weihnachtsfigur – einen smarten Weihnachtsengel – auf das Titelbild der Dezember-Ausgabe der hauspost.

Doch warum ein Weihnachtsengel?

Der Weihnachtsengel hat tiefgehende religiöse und kulturelle Wurzeln und ist in der Weihnachtszeit ein Symbol des Schutzes, der Hoffnung und der Freude. Seine Bedeutung reicht zurück bis zur biblischen Geschichte der Geburt Jesu: Ein Engel des Herrn verkündete den Hirten auf den Feldern, dass der Heiland in Bethlehem geboren wurde. Engel galten als göttliche Boten, die den Menschen Mut und Zuversicht brachten. Besonders der Erzengel Gabriel wird oft als Weihnachtsengel verehrt. Er kündigte Maria die Geburt Jesu an und steht somit für die Verbindung zwischen Gott und den Menschen sowie für bedingungslose Liebe. Noch heute

Fotos: Jan Gebert/maxpress



Schweriner Höfe

Marienplatz 1-2
19053 Schwerin

Telefon:
(0385) 58 14 670

E-Mail: info@
schweriner-hoefe.de

Internet:
www.schweriner-hoefe.de

Advent in den Höfen

Anmutige sechs Meter hoch erstrahlt die Nordmann-Tanne inmitten des Brunnenhofes unter dem großen Glasdach. Der Duft von fluffigen Waffeln und Glühwein verrät: Es weihnachtet sehr – mit Überraschungen und musikalischen Highlights zum Feiern, Tanzen und Singen.

Altstadt • Im vorweihnachtlichen Dezember erwartet Besucher in den festlich geschmückten Höfen ein vielseitiges Programm mit Musik und Tanz – auch zum Mitmachen. Pianist **Wolfgang Hartmann** spielt am **3. und 6. Dezember** jeweils um **16 Uhr** auf dem Klavier und begeistert mit virtuosen Klängen. Am **10. Dezember** lädt der **Theodor-Körner-Chor** ab **17 Uhr** zum Mitsingen ein – ein Erlebnis für alle,

die Freude an Gemeinschaft und Gesang haben. Junge Talente des **Goethe-Gymnasiums (Foto o.l.)** treten am **17. Dezember** um **17.15 Uhr** auf. Unter der Leitung von Daniel Ortuño-Stühning präsentieren sie ein abwechslungsreiches Programm. Am **19. Dezember** steht das **gemeinsame Singen im Zentrum für Demenz** im Fokus. Ab **16 Uhr** sind alle eingeladen mitzusingen. Den krönenden

Abschluss des Tages bildet ab **20 Uhr** der Tanzabend im Brunnenhof. Die Band **Billy Rock (o.r.)** sorgt live für die passende Stimmung. Tickets sind für 15 Euro im Vorverkauf beim Weinhandel Krömer oder an der Abendkasse erhältlich. Weitere Termine und Informationen finden sich auf den digitalen Displays in den Höfen, in den sozialen Medien sowie unter www.schweriner-hoefe.de.



Arbeiten in der Heimat

Beim Rückkehrertag im Rathaus können Fachkräfte sich über Karrierechancen in Schwerin und der Region informieren.

Altstadt • Der Rückkehrertag am **27. Dezember** im Demmlersaal des Rathauses bietet eine gute Gelegenheit, mit Unternehmen und Institutionen ins Gespräch zu kommen. Vor Ort präsentieren sich die Ypsomed Produktion GmbH und TecMed Deutschland GmbH aus der Medizintechnik, das Prüflabor HygCen Germany GmbH, die Ingenieurunternehmen FERCHAU GmbH und AIRSENSE Analytics GmbH, HNP Mikrosysteme GmbH, United Caps Schwerin GmbH, Nestlé Deutschland AG, die Lidl Vertriebs-GmbH, die Kubus Kommunalberatung und Service GmbH, Mubea Aviation GmbH, das DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklen-

burg-Vorpommern GmbH, Bertelsmann Global Business Services Schwerin GmbH, die Stadtwerke Schwerin, die Schweriner Stadtverwaltung, die Agentur für Arbeit Schwerin sowie die Agentur mv4you. „Der Rückkehrertag ist ein wichtiger Baustein, um dem Fachkräftemangel in unserer Stadt zu begegnen. Wir wollen unseren ehemaligen Bürgerinnen und Bürgern zeigen, dass Schwerin nicht nur ein schöner und familienfreundlicher Wohnort ist, sondern auch hervorragende berufliche Perspektiven bietet“, lädt Oberbürgermeister Rico Badenschier ein. Informationen vorab gibt es unter www.schwerin.de/rueckkehrertag.

Neues vom Räuber Hotzenplotz

von **Otfried Preußler**
Premiere 23. November 2024,
Großes Haus



M Mecklenburgisches Staatstheater
Schauspiel

Schlemmen im Casino

Kantine im Medienhaus hat eine gute Anbindung

Großer Dreesch • Mit den Straßenbahnlinien 1,2 oder 4 ist die Haltestelle Gartenstadt/M*Halle und damit die Kantine im Hause der SVZ, Debeka und der Volkssolidarität gut zu erreichen. Ein Parkplatz vor dem Eingang lässt eine Anreise mit dem Auto zu. Gäste gehen die Treppe im Haupteingang hinauf, dann rechts durch eine Tür und folgen den Ausschilderungen eine Etage nach oben. Der Essensplan ist am Eingang der Kantine auf einer großen Tafel abgebildet. Daneben sind verschiedene Angebote für Kaffeespezialitäten und Snacks aufgelistet. Die helle Kantine

mit großer Fensterfront hat Platz für viele Besucher. An langen Tafeln oder kleinen Tischen kann von Montag bis Freitag von 11 bis 13 Uhr Mittag gegessen werden. Täglich bietet die Kantine drei verschiedene Gerichte, doch zur Auswahl standen an dem Tag nur noch zwei. Als vegetarische Variante gab es Nudeln mit Tomatensoße und Reibekäse für 5,90 Euro. Das Essen war in Ordnung, hätte allerdings noch ein bisschen mehr gewürzt sein können. Täglich liegen die Preise zwischen 5,40 und 6,90 Euro. Ab Januar übernimmt dann ein neuer Betreiber den Kantinenraum. *ass*



Lunch in der Kombüse

Leckeres Mittagessen in ruhiger und gemütlicher Atmosphäre

Görries • Rogahner Straße 4 lautet die Adresse der Kantine Kombüse, die täglich frische Speise für ANKER-Mitarbeiter und Gäste anbietet. Auf dem Gelände der Möbelbörse ANKER gibt es Parkmöglichkeiten für hungrige Besucher. Der kleine, aber doch sehr gemütliche Raum ist über zwei Eingänge erreichbar und mit hellen Wänden und Fenstern versehen. Eine schlichte Dekoration und Tische und Stühle aus hellem Holz runden das Interieur ab. Jeden Tag gibt es zwei Gerichte zur Auswahl, bei denen auf die Wünsche der Mitarbeiter geachtet wird. Mehrmals in der Woche besteht auch die

Möglichkeit, ein vegetarisches Gericht zu genießen. Für 5,70 Euro servierte eine freundliche Bedienung die heiße und leckere Currywurst mit knusprigen Kartoffelrösti. Desserts und kleine Snacks bietet die Kantine für weniger als einen Euro an. Für einen kleinen Aufpreis können durstige Gäste zwischen Kaffee, Tee oder Saft wählen. Das erste Menü kostet für Externe 4,70 Euro und das zweite 5,70 Euro. Geschmack und Portionsgröße der Gerichte sind preislich angemessen. Ein Highlight ist im Sommer die Außenterrasse. Geöffnet ist die Kombüse Montag bis Freitag 11 bis 13 Uhr. *ass*

Mittag beim Lewenberg

Schmackhafte Speisen und frische Salate in der Hochschule

Lewenberg • Der Parkplatz der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit befindet sich stadtauswärts auf der rechten Seite hinter den Helios Kliniken. Am Fußballfeld entlang geht es zum Haupteingang. Die Schilder weisen den Weg nach unten und schon öffnet sich die Tür der Kantine. Gemütliche Stühle und viele Tische bieten eine Menge Platz für hungrige Besucher. Grüne Pflanzen und eine große Fensterfront lassen die moderne Mensa in hellem und harmonischem Licht erstrahlen. Die freundliche Bedienung servierte knuspriges Hähnchenbrustfilet mit

Kohlrabi-Möhrengemüse und Rahmsauce mit Kartoffeln. Das Filet war sehr zart und 6,80 Euro waren angemessen. Dazu gab es für 1,50 Euro rote Grütze mit Vanillesoße. Auch frische Salate stehen hier für einen kleinen Aufpreis zur Wahl. Täglich hält die Kantine drei Gerichte bereit, von denen jeweils eins vegetarisch ist. Die Speisen kosten zwischen 4,90 und 6,90 Euro und können ausschließlich bar bezahlt werden. Zusätzlich wird jeden Tag ein großer Salat für 6 Euro serviert. Die Kantine öffnet Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 14.30 Uhr und freitags bis 14 Uhr. *ass*



Küche am Campus

Kreative und gesunde Kost in der Mensa der SWS-Schulen

Werdervorstadt • Mit einem Spaziergang aus Richtung Altstadt oder per Bus ist die Mensa in der Ziegelseestraße 1 gut zu erreichen. Parkmöglichkeiten gibt es in den Seitenstraßen. Die Küche der SWS-Schulen ist von Montag bis Freitag zwischen 12.30 und 13.30 Uhr für externe Gäste da. Direkt nach dem Haupteingang öffnet sich nach links die fröhlich bunte CAMPUS-Mensa. Ölmalereien und Aquarelle, die zum Kauf angeboten werden, zieren die Wände. Die Mahlzeiten werden nach der Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung zubereitet. Das ge-

sunde, abwechslungsreiche und kreative Angebot fällt sehr positiv auf. Garantiert sind Rohkost und frische regionale und saisonale Zutaten. Täglich wechseln drei warme Gerichte, davon ist ein Essen vegetarisch. Das Teriyaki-Sesam-Lachsfilet mit Wasabi-Kartoffelpüree und gebratenem Wok-Gemüse inklusive Mangojoghurt-Dessert ist ein leckeres und üppiges Schlemmermenü für 7,90 Euro. Die vegetarischen Gnocchi mit Gemüse gibt es für 5,50 Euro. Zum Essen wird gekühltes Wasser aus dem Spender angeboten. Ein Catering ist auf Anfrage möglich. *al*



Kantinencheck Teil 2

Die *hauspost*-Redakteurinnen **Anna Sophie Schulz** und **Andrea Luedtke** waren wieder in den städtischen Kantinen unterwegs. Mittlerweile zwölf öffentliche Kantinen haben sie getestet auf Angebot, Vielfalt, Öffnungszeiten und Service. Fazit: Der Mittagstisch in Schwerin ist vielfältig, abwechslungsreich und auch für Nichtfleischeser gut gedeckt. Teil 3 folgt im Januar!



Über den Tellerrand geschaut

Viele öffentliche Kantinen bieten Mitarbeitern und Gästen zur Mittagspause täglich frische und abwechslungsreiche Speisen. Sechs unterschiedliche Kantinen hat die *hauspost*-Redaktion im ersten Teil bereits auf Herz und Nieren geprüft. Nun geht es in die zweite Runde und fest steht: Die Kantinen der Stadt haben neben dem Mittagstisch noch viel mehr zu bieten.

Schwerin • Schnell zum Mittag eine Pizza bestellen, Döner kaufen oder das Essen vom Vortag nochmal warm machen – das ist oft die einfachste Lösung. Doch viele wissen nicht: In einigen Stadtteilen halten öffentliche Kantinen ein tägliches Angebot an verschiedenen Gerichten bereit. Im zweiten Teil hat das *hauspost*-Team wieder mehrere Kantinen getestet und sie nach unterschiedlichen Kriterien bewertet.

Auch einige Umstellungen und Neuerungen sind aufgefallen. So gab es früher im Innenministerium noch eine öffentliche Kantine. Doch ganz so einfach können Auswärtige hier nun nicht mehr Mittag essen. Heute muss dafür vorab ein Antrag per E-Mail gestellt werden oder ein Kantinenausweis vorliegen. Unkomplizierter lässt es sich hingegen in der Polizeikantine oder in der Ziegeleikantine schlemmen seit diesem

Sommer mit neuem Betreiber. Ob Fleisch, Fisch oder Gemüse – die Auswahl ist meist sehr groß und vielfältig. Auch vegetarische Speisen bieten viele Kantinen für hungrige Besucher an. Neben dem Mittagsangebot, frischen Salaten und leckeren Desserts wird häufig eine Frühstücksverpflegung angeboten oder wie bei den SWS Schulen ein Catering-Service. *Anna Sophie Schulz*

Ziegeleikantine K3

Die kleine und feine Küche im Gewerbegebiet

Lankow • Die kleine, aber erlesene Ziegeleikantine befindet sich bei der Werbeunion im Ziegeleiweg 3. Dieser gemütliche Ort ist per Bus und Bahn oder nach einem ausgiebigen Rundgang um den Lankower See gut erreichbar. Zahlreiche Parkplätze befinden sich direkt neben der Kantine. Der Essensaal ist liebevoll dekoriert und das Motto „Genieße die Zeit“ lädt zum Verweilen ein. Hinter dem neuen Verkaufstresen zieren Kräutertöpfe die frisch renovierte und moderne Küche. Täglich wechseln zwei warme Gerichte, die zwischen 7,20 und 8,50 Euro kosten. Stammkunden bekommen

separat ihr Lieblingsessen. Außerdem sind Bauernfrühstück, Jägerschnitzel, Suppe und vieles mehr täglich im Angebot. Es wird alles frisch mit regionalen Zutaten zubereitet. Die dampfende und üppige Portion Hähnchen-Sahne-Geschneitzel mit Stampfkartoffeln schmeckt sehr gut. Dieser feine Mittagstisch ist von Montag bis Freitag von 11.30 bis 14 Uhr für die Genießer geöffnet. Frühstück ist von 7 bis 10 Uhr möglich. Außerhalb dieser Zeiten vermietet die umtriebige Inhaberin die Kantine mit Catering-Service oder liefert ihr kulinarisches Angebot nach Absprache auch aus. *al*



Essen bei der Polizei

Große Portionen zum günstigen Preis

Großer Dreesch • Vorbei am Haupteingang der Polizei, ist der etwas kleine und bereits volle Parkplatz für die Kantine auf der rechten Seite zu finden. Das Auto kann aber auch an der Seitenstraße geparkt werden. Zurück über den Parkplatz zum Haupteingang, befindet sich auf der linken Seite des Gebäudes der Kantineneingang. Ein gemütlicher Raum mit vielen Tischen und bequemen, schwarzen Lederstühlen erwartet die Gäste nach dem Eintreten. An den Wänden hängen Bilder mit verschiedenen Motiven. Die Fensterfront lässt etwas Sonnenlicht hindurch scheinen. Die

Speisekarte zeigt jeden Tag vier Gerichte, von denen eines immer vegetarisch ist. Das Hamburger Schnitzel mit Bratkartoffeln und Blumenkohl kostete 7,20 Euro und schmeckte sehr gut. Das günstigste Gericht liegt bei 5,30 Euro und das teuerste bei 7,80 Euro. Die freundliche Bedienung achtet auf jeden Wunsch der Gäste – eine Kartoffel mehr ist kein Problem. Auch etwas zu trinken, verschiedene Desserts und ein vielfältiges Frühstücksangebot stehen für die Gäste jeden Tag bereit. Die Polizeikantine ist Montag bis Freitag von 8 bis 14.30 Uhr geöffnet. *ass*



**Geschäftsstellen
Altstadt**
Arsenalstraße 12

Großer Dreesch
Egon-Erwin-
Kisch-Straße 18

Telefon:
(0385) 745 00

E-Mail: direkt@
swg-schwerin.de

Vermietungsanfragen:
vermietung@
swg-schwerin.de

Internet:
www.swg-schwerin.de

Öffnungszeiten
Mo., Do. 8 bis 16 Uhr
Di. 8 bis 17 Uhr
Mi. und Fr. mit Termin

Notruf
WSD GmbH & Co. KG
Telefon:
(0385) 742 64 00

**Wir suchen Ihre
Wohnung für Sie:**



Nachbarschaftstreffs
Tallinner Straße 42
(0385) 760 76 35

Lessingstraße 26a
(0385) 760 76 37

Friedrich-Engels-Straße 5
(0385) 760 76 34

Wuppertaler Straße 53
(0385) 304 12 91



**Die SWG wünscht
frohe Festtage,
alles Gute und viel
Gesundheit für das
neue Jahr.**



Alles hat Bestand

SWG baut auf Geselligkeit sowie gepflegte Wohnanlagen und solide Finanzen

Schwerin • Ein tierisch ereignis- und erfolgreiches Jahr liegt hinter der Schweriner Wohnungsbaugenossenschaft. Das Patenkind der SWG, Nashorn Kiah aus dem Schweriner Zoo, hat inzwischen seinen ersten Geburtstag gefeiert – Grund genug, ihm ein eigenes Kunstwerk zu widmen. So blickt das mittlerweile groß gewachsene Tier nun von der Fassade des Hochhauses in der Anne-Frank-Straße 46/47 in die Ferne. An der rund 35 Meter hohen und 14 Meter breiten Wand ist von Weitem sichtbar, wie sich der Dickhäuter an den Hals einer Giraffe schmiegt. Der Parchimer GraffitiKünstler Kai Arendt, der bereits mehrere SWG-Fassaden verschönert hat, entwickelte auch die tierische Kombination aus Nashorn und Giraffe. Mit einem großen Wandbild aufgewertet wurden auch die Fronten in der Carl-Moltmann-Straße 29-39, Schulenburg 5-10 sowie Reichpietsch 6-7. Reinigungsarbeiten lassen die Fassaden in der Johannes-Brahms-Straße 84-90 und in der Kopernikusstraße 2 wieder in neuem Glanz erstrahlen.

Klimaschutz im Fokus

Der Klimaschutz bleibt ein wichtiges Thema: Vier Photovoltaikanlagen hat die SWG bereits installiert, ebenso einen Teil der Betriebsflotte und Arbeitsmittel elektrifiziert. Bei Sanierungen ist Energieeffizienz selbstverständlich. Dieses Jahr hatte das Technik-Team sich vorgenommen, die Heiz- und Trinkwasseranlagen zu optimieren. In vier Wohngebäuden arbeitet eine Steuerung mit künstlicher

Intelligenz, die Wetterdaten und -prognosen einbezieht, um die Heiztemperatur entsprechend hoch- oder runterzufahren. 2025 wird sich zeigen, wie sich der Energieverbrauch verändert hat. Da 98 Prozent der SWG-Wohngebäude mit Fernwärme versorgt werden, behält die Genossenschaft auch die mehr als 200 Fernwärmestationen im Auge, um Sparpotenziale zu nutzen. „Wir stimmen uns hierzu laufend mit den Stadtwerken ab. Am Obotritenring haben wir erdverlegte Heizungsleitungen durch moderne Rohrsysteme ersetzt“, erklärt Vorstand Guido Müller.

Zahlen und Bautätigkeiten im Plus

Eine Premiere ist das Neubauprojekt in Neumühle: Zwei zweigeschossige Flachdachhäuser mit jeweils fünf Wohnungen werden erstmalig per Luftwärmepumpe mit Energie versorgt. In Neumühle gibt es keinen Fernwärmeanschluss und Erdwärme kann aufgrund des Trinkwasserschutzgebietes nicht genutzt werden. Die Bauarbeiten gehen gut voran, im November wurde Richtfest gefeiert. Im Sommer warten dann topmoderne Domizile mit offenen Grundrissen auf neue Mieter. Am Gebäudekomplex in der Werner-Seelembinder-Straße 8 bis 16 wird die Haustechnik inklusive Elektrik, Warmwasserversorgung und Anschluss an das Fernwärmenetz erneuert. Ebenso modernisiert wurden die Bäder und teilweise die Grundrisse angepasst. So wurden aus 2,5-Zimmer-Wohnungen 2-Zimmer-Wohnungen mit größeren Vollbädern. Zwei Einheiten fügen sich teilweise zu einer

3- oder 4-Zimmer-Wohnung zusammen. In der Niels-Stensen-Straße 1-5 im Mueßer Holz wird ein Fünfgeschosser in ein dreistöckiges Gebäude verwandelt. Der Rückbau ist bis Ende Dezember abgeschlossen. In der Werdervorstadt hat die SWG zwei Wohngebäude erworben – in der Hospitalstraße 1 und in der Bornhövedstraße 26. Somit hat sie auch ihren Bestand etwas erweitert. „Alle Investitionen wären nicht möglich ohne die stabile finanzielle Situation der SWG“, resümierte Manuela Friedrich, kaufmännischer Vorstand.

Geselligkeit zählt

Seit vielen Jahren sorgen die Nachbarschaftstreffs für ein kunterbuntes Miteinander unter Mietern und Nachbarn. Zahlreiche Aktivitäten von Handarbeiten, Sport, Ausflügen über Computerkurse bis hin zu Kaffeerunden und Adventsbasaren bereichern das Zusammenleben. In diesem Jahr lagen gleich zwei runde Geburtstage an: Der Treff in der Friedrich-Engels-Straße 5 besteht seit 20 Jahren, in der Lessingstraße 26a ist Geselligkeit bereits seit 25 Jahren großgeschrieben. In allen Treffs gab es Sommerfeste, Höhepunkte waren auch das Weststadtfest im Juni und der mittlerweile 3. Gesundheitstag im August. Hier drehte sich wieder alles um Bewegung, Prävention und gesunde Ernährung zum Mitmachen. Einige Termine für gemeinsame Unternehmungen und Veranstaltungen im kommenden Jahr stehen bereits fest. Weitere Informationen gibt es über die Schaukästen. *ms*

Paradiesweg erweitert

Lange ließ sich der Dwang nicht vollständig umrunden – im nördlichen Teil versperrte ein bis ans Wasser ausgedehnter Kleingarten Fußgängern und Radlern den Weg. Nun hat das ZGM gemeinsam mit Ortsbeiräten, dem Kreisverband der Gartenfreunde, Liegenschaftsausschuss der Stadt und SDS eine Lösung gefunden.

Görries • Idyllisch führt ein wassergebundener Rad- und Spazierweg bereits von der Fahrradbrücke Richtung Rogahner Straße. Der Name „Paradiesweg“ ist Programm. Direkt an der Uferkante des südlichen Dwangs lässt es sich herrlich radeln, flanieren oder auf einer Bank verweilen. Auf der gegenüberliegenden Seite der Halbinsel hingegen gab es kein Durchkommen. „Ein Kleingärtner hatte sich mit seinem Grundstück bis an die Uferkante ausgebreitet – inklusive Gebäude und Gewächshaus“, erklärt **Michael Vendt (Foto, r.)** aus dem Vorstand des Kreisverbandes der Gartenfreunde Schwerin. Das war auch der Arbeitsgruppe Uferwege ein Dorn im Auge. „Wir hatten uns 2021 mit Herrn Nottebaum gegründet, um Ideen zu entwickeln, wo und wie man die Schweriner noch besser an die Seen heranführen könnte“, erzählt **Daniel Meslien (l.)**, Vorsitzender des Liegenschaftsausschusses der Stadt und Ortsbeiratsvorsitzender Ostorf. Dass auch der Ortsbeirat Görries den Dwang schon lange auf dem Zettel hatte, tat sein Übriges. „Viele Bürger haben immer wieder an uns herangetragen, eine vollständige Dwang-Runde drehen zu wollen – zumal es laut alten Unterlagen schon



”

Wir haben alle konstruktiv zusammengearbeitet. Das war ein tolles Beispiel für eine unbürokratische, pragmatische Lösung.

Stefan Schlick
Bereichsleitung Liegenschaften

mal eine Wegebeziehung gab“, betont der Vorsitzende **Ralf Klein (3.v.l.)**. Alle involvierten Institutionen führten konstruktive Gespräche. „Im Ergebnis haben wir als ZGM die notwendigen Fällarbeiten und den Freischnitt übernommen“, berichtet **Stefan Schlick (2.v.l.)**. Die Gartenfreunde sorgen nun für den Rückbau der Häuser. Das ZGM übergibt das Grundstück zur Bewirtschaftung der Grünflächen an den Eigenbetrieb SDS. „Wie wir den Weg weiter aufbereiten, hängt von den Finanzen ab“, so Stefan Schlick weiter. ms

Zentrales
Gebäudemanagement
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Friesenstraße 29
19059 Schwerin

Telefon:
(0385) 74 34-400
Fax:
(0385) 74 34-412

E-Mail:
zgm-info@schwerin.de

Internet:
www.schwerin.de/zgm

Weitere
Informationen:
Aufgaben des ZGM sind die kosteneffiziente Bereitstellung, Einrichtung, Instandhaltung, Bewirtschaftung, Vermietung und Verpachtung der kommunalen Immobilien der Stadt Schwerin.



Funktionsgebäude fertig

Ein wichtiger Meilenstein für den Schweriner Sport – das ZGM hat das neue Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz im Sportpark Lambrechtsgrund übergeben. Es vereint modernste Technik mit Nachhaltigkeit und bietet optimale Bedingungen für Schul- und Vereinssport.

Weststadt • ZGM-Werkleiter **Kristian Meier-Hedrich (Foto, r.)** übergab den Schlüssel offiziell an Sportdezernentin **Martina Trauth (m.)** und **Matthias Tillmann (l.)** von der Fachgruppe Sport, Bau und Finanzen. Der stellvertretende Oberbürgermeister Bernd Nottebaum betonte bei der feierlichen Einweihung: „Die Landeshauptstadt unternimmt große Anstrengungen, um die sportliche Infrastruktur in Schwerin weiterzuentwickeln. Der im August fertiggestellte Neubau steht dem Schul- und Vereinssport bereits seit Schuljahresbeginn zur Verfügung.“

Das 3,4 Millionen Euro teure Gebäude wird vom Sportgymnasium, dem Frauensportverein 02 Schwerin e.V. (Fußball) und der American-Football-Abteilung der Mecklenburger Stiere genutzt. Neben Umkleide-, Sanitär- und Duschräumen verfügt der Neubau über spezielle Funktionsräume für Lehrkräfte, Trainer und Schiedsrichter. Die Kabinen wurden besonders für die Mannschaftsstärke im American Football konzipiert. Auch die Geschäftsstelle der Mecklenburg Bulls befindet sich in dem eingeschossigen Gebäude. Zusätzlich steht dem FSV ein Mehrzweckraum und den Bulls ein Krafraum zur Verfügung, den

auch die Handballer der Mecklenburger Stiere nutzen können. Das barrierefreie Gebäude ermöglicht Menschen mit Handicap uneingeschränkten Zugang für Training und Wettkampf. Auch energetisch setzt der Neubau Maßstäbe: Eine zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sowie eine Solaranlage mit Batteriespei-

cher auf dem Flachdach versorgen sowohl das Gebäude als auch die Flutlichtanlage des Kunstrasenplatzes. Die Warmwasseraufbereitung erfolgt hauptsächlich über Solarthermie. Das Land Mecklenburg-Vorpommern förderte das Projekt zu etwa einem Drittel durch das Schulprogramm des MV-Schutzfonds.



Das ZGM
wünscht ein frohes
Weihnachtsfest,
alles Gute und viel
Gesundheit für 2025.

**Adolf Kuhlmann
GmbH & Co. KG**
Lankower Straße 6 - 10
19057 Schwerin
Telefon:
(0385) 485 28 14
E-Mail:
info@akuhlmann.de
info@varia-schwerin.de
Internet:
www.akuhlmann.de
www.varia-schwerin.de



*Wir wünschen
frohe Festtage
und ein gesundes
Jahr 2025!*



Handgemacht im Norden

*Die Weihnachtszeit naht
und mit ihr der Wunsch nach
Dekoration, die Wärme und Stil
in die eigenen vier Wände bringt.
Die Schweriner Tischlerei
A.Kuhlmann fertigt saisonale
Holzaccessoires, die den
Festtagsschmuck im Haus zu
etwas ganz Besonderem machen.*



Lankow • Vor allem die Küche, oft der Mittelpunkt des Hauses, wird in der Weihnachtszeit liebevoll dekoriert. Die Tischlerei A.Kuhlmann aus dem Norden setzt auf moderne, nachhaltige Designs und produziert Dekoration speziell für diese festliche Jahreszeit. Die Tischlerei nutzt präzise Maschinen und moderne CNC-Technologie, um Details und Formen perfekt umzusetzen und besondere Charakter zu gestalten. Besonders beliebt sind die handgefertigten Tannenbäume der Firma. „Wir fertigen unsere Produkte aus heimischen Hölzern wie Eiche, Buche und Nussbaum“, erklärt Tischlermeister **Andreas A.Kuhlmann (Foto rund)**. So sorgen die Naturmaterialien

nicht nur für eine ansprechende Optik, sondern auch für Langlebigkeit und eine einfache Pflege. Mit ihrem Fokus auf umweltfreundliche Materialien und sorgfältige Verarbeitung bietet die Tischlerei eine bewusste Alternative für alle, die natürliche, stilvolle und nachhaltige Dekoration in ihrem Zuhause schätzen. Die Tischlerei A.Kuhlmann hält eine breite Auswahl an handgefertigten Produkten und Dekorationen bereit, die perfekt zu jeder Jahreszeit, Festlichkeit und jedem Anlass passen. Ob Ostern, Sommerfeste, Erntedank oder Weihnachten – die hochmoderne Tischlerei aus dem Norden zaubert mit viel Liebe zum Detail dekorative Holz-

accessoires, die sich harmonisch in jedes Zuhause einfügen und saisonale Akzente setzen. „Neben unserem Qualitätsstempel haben unsere Kunden auch die Option, sich Schriftzüge oder Grafiken auf unsere Produkte lasern zu lassen“, sagt Andreas Kuhlmann begeistert. Damit bietet die Schweriner Tischlerei eine persönliche Note für jedes Stück. Ob es sich um individuelle Botschaften, Namen oder Symbole handelt – der Laserservice ermöglicht es, jedes Produkt noch persönlicher zu gestalten. Besonders beliebt sind diese Gravuren für Geschenke. „Wir finden es sehr schön, dass aus jedem Holzstück ein Unikat wird“, betont das Team.

VR Immobilien GmbH
Alexandrinestraße 4
19055 Schwerin

Geschäftsführer
Maximilian Krause und
Uwe Hoffmann

Telefon:
(0385) 512 404
E-Mail: info@
vr-immo-schwerin.de
Internet:
www.vr-immo-
schwerin.de

Sie wollen Ihr Haus verkaufen?

Wir haben viele Interessenten, die sich auf Ihre Immobilie freuen. Mit einem hohen Maß an Beratungsleistung verstehen wir uns als Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Immobilienkauf und -verkauf. Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie mit uns ein persönliches Gespräch. Wir stehen Ihnen bei Fragen beratend zur Seite.

Terrassendomizil in grüner Lage

Pampow • Diese helle Erdgeschosswohnung befindet sich in einem etwa 1998 erbauten, mit Gas beheizten Mehrfamilienhaus. Mit zwei gut geschnittenen Zimmern und einem einladenden, hell gefliesten Flur, der alle Räume miteinander verbindet, ist die Wohnung ideal für Paare oder Singles. Die geschlossene Küche ist mit einer Landhaus-Einbauküche ausgestattet, die zum Kochen einlädt. Das großzügige Wohnzimmer überzeugt mit einem charmanten Erker und einem direkten Zugang zur überdachten Terrasse.

Energieausweis: D, gültig bis
24.09.2028

Bedarf: 107,6 kWh/(m²*a)

Wohnfläche: 65,74 m²

Nutzfläche: 9 m²

Kaufpreis: 140.000 Euro zzgl. Courtage
3,57 % inkl. gesetzlicher MwSt.



Moderne Doppelhaushälfte

Krebsförden • Der Massivbau von 1995 besticht parterre durch eine helle Eingangsdiele mit offener Treppe, Gästewc mit Dusche sowie eine Einbauküche von 2021. Ein großzügiger Wohnbereich öffnet sich zur Sonnenterrasse. Im Obergeschoss befinden sich ein Flur, drei gut geschnittene Zimmer sowie ein Bad mit Eckbadewanne. Das Objekt wird per Fernwärme beheizt, Warmwasser wird über einen Elektroboiler bereitgestellt. Ein Balkonkraftwerk zur Einsparung von Strom wurde 2020 installiert.

Energieausweis: C, gültig bis
29.10.2034

Bedarf: 88,9 kWh/(m²*a)

Wohnfläche: 102,9 m²

Grundstücksfläche: 347 m²

Kaufpreis: 279.000 Euro zzgl. Courtage
3,57 % inkl. gesetzlicher MwSt.

Zwei Wohneinheiten mit Garagen

Warnitz • Im Erdgeschoss des teilweise unterkellerten Zweifamilienhauses befinden sich Wohnzimmer und Küche mit Zugang zum Garten, zwei Schlafzimmer sowie ein Dusch- und ein Vollbad, jeweils innenliegend. In der Dachgeschoss-Einheit sind ein Wohn- und Schlafzimmer ohne Schrägen, ein Kinderzimmer, eine Einbauküche mit Dachfenster sowie ein Dusch- und Wannenbad untergebracht. Zum Objekt gehören ein Nebengebäude mit Werkstatt und drei Garagen. Erdgasheizung, Fenster und Dacheindeckung stammen aus den 1990er-Jahren.

Energieausweis: H, gültig b. 01.08.2034

Bedarf: 257,3 kWh/(m²*a)

Wohnfläche: ca. 180 m²

Grundstücksfläche: ca. 1.454 m²

Kaufpreis: 245.000 Euro zzgl. Courtage
3,57 % inkl. gesetzlicher MwSt.



Ein bewegendes Jahr



Internetseite:
www.wglankow.de

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Die WoGeLa hat viel angeschoben – von Sanierungen, Fassadenreinigungen und sozialem Engagement bis hin zum eigenen Umzug.

Neben der umfangreichen Aufgangssanierung in der Eutiner Straße 7 mit zehn Wohnungen hat die WoGeLa aufgrund der erhöhten Nachfrage mit ihren zuverlässigen Partnern circa 40 Wohnungen zur Neuvermietung hergerichtet. Dabei wurden nicht nur die alten Bäder und Küchen grundsaniert, sondern die Wohnungen insgesamt zeitgemäß und modern ausgestattet.



Außerdem wurden die Fassaden an vier Gebäuden gereinigt und mit einem neuen Anstrich versehen, zuletzt die Eutiner Straße 10-15 und die Plöner Straße 3-6.



Ende Mai hat die WoGeLa ihren Umzug in die neuen Räumlichkeiten in der Rahlstedter Straße 27 gemeistert und heißt ihre Mitglieder und Mieter sowie Interessenten und Geschäftspartner dort willkommen.

Mit ganzem Herzen ist die WoGeLa dabei, wenn es um den 100. Geburtstag einer Mieterin geht. Gleiches gilt für die Unterstützung von Sportvereinen und gemeinnützigen Einrichtungen wie den SSC Palmberg Schwerin, den SSC Breitensport e.V., den Neumühler SV und das Patchwork Center.



Am 14. September war die WoGeLa mit ihrem Stand beim Stadtteilstfest in Lankow vertreten. Sie hatte nicht nur Giveaways für Interessierte dabei, sondern unterstützte gleichzeitig die Verkehrswacht Schwerin mit ihrem Reaktionsgerät und dem Rauschbrillenparcours. Die Stimmung war großartig. „Wir sind mit vielen Mitgliedern, Mietern und anderen Interessierten ins Gespräch gekommen“, sagt **Steffen Weber (Foto l.,l.)**, Vorstand der WoGeLa.



Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr wieder großartige Projekte realisieren konnten.

Manuela Kuhnke (Foto o., r.)
Vorstand der WoGeLa



Bereits seit Ende des letzten Jahres sind der Hausmeister und der Handwerker der WoGeLa mit den klimafreundlichen eVitos im Stadtbild gut zu erkennen.



Der Aufsichtsrat, der Vorstand und die Mitarbeiter der WoGeLa wünschen ihren Mitgliedern und Mietern und allen hauspost-Lesern eine ruhige und gemütliche Adventszeit, ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest mit ihren Familien und Freunden und für das kommende Jahr viel Gesundheit, Freude und viele schöne Momente.





Immobilienmaklerin
Ines Hagemann

Telefon: (0385) 551-3320
Mobil: (0171) 361 71 33
E-Mail: ines.hagemann@
spk-m-sn.de

- Immobilien
- Finanzierung
- Service

Kundenservicecenter:

Telefon:
(0385) 551-2222
E-Mail:
info@spk-m-sn.de
Internet:
www.spk-m-sn.de



Wir
wünschen
eine besinnliche
Advents- und
Weihnachtszeit. Guten
Start ins Jahr 2025.

Das Gemeinwohl im Fokus

„Gemeinsam sind wir stark, gemeinsam bewegen wir die Welt.“ Unter diesem Motto hat die Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin in diesem Jahr insgesamt 19 gemeinnützige Vorhaben in der Landeshauptstadt Schwerin mit 172.000 Euro unterstützt.

Schwerin • Vor allem in der Verteilung der Fördermittel zeigt sich, wie vielfältig die Vereinskultur der Region ist. Der Schweriner Stadtsportbund unterstützt das Ehrenamt und bildet junge Übungsleiter in den Sportvereinen aus. Der Schweriner Segler-Verein von 1894 e. V. bekommt finanzielle Mittel für neues Bootsmaterial. In neue Fahrräder für junge Sportler investiert die Abteilung Radsport des SSC. Mehrere Radsportvereine kooperieren wiederum, um mit einer eigenen Internetpräsenz Informationen zu den Vereinen und Angeboten zu bündeln. Der große Andrang junger Spieler bei der SG Dynamo Schwerin erfordert die Herichtung eines neuen Trainingsplatzes. Der Brass-Band „Pötzblech“ von ATARAXIA wurde die Teilnahme an den Deutschen Brass-Band-Meisterschaften ermöglicht. Zu den unterstützten Initiativen zählen ebenso die Festspiele M-V mit ihren Konzerten in Schwerin, der musikKlub mit seinem Sommerangebot auf dem Markt oder auch das Projekt „Schwerin singt Weihnachtslieder“ von der Gesellschaft der Freunde des Mecklenburgischen Staatstheaters. Nicht zu vergessen ist die Filmland MV gGmbH, die jährlich das überregional bekannte Filmkunstfest auf die Beine stellt. Auch Ausstellungen im Schleswig-Holstein-Haus oder in der Produzentengalerie Dezernat5 freuten sich über eine Förderung durch die Stiftung.

Restaurierte Seidentücher als Unikate im Schleswig-Holstein-Haus

Dass auch wertvolles Kulturgut gerne bezuschusst wird, zeigte sich am 20. November. Dr. Florian Ostrop, Geschäftsführer der Stiftung Mecklen-



Olaf Both (r.), Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Stiftung Mecklenburg, zu Besuch bei der Restauratorin Susanne Buch (l.), die ein Seidentuch bearbeitet

burg, und Björn Mauch, Vorstand der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, präsentierten in der Sparkasse zwei restaurierte Seidentücher. „Diese Tücher sind Unikate und werden unsere historische Ausstellung im Schleswig-Holstein-Haus weiter vervollständigen. Wir sind der Stiftung der Sparkasse sehr dankbar, dass Sie uns bei der Restaurierung finanziell unterstützt hat“, so Dr. Ostrop.

In der Restaurierung wird ein innovatives Verfahren eingesetzt, das Gläser verwendet, um das Gewebe über mehrere Tage hinweg schonend zu glätten. Diese Methode ermöglicht es, die Struktur und Integrität des Materials zu bewahren, während gleichzeitig eine ästhetische Verbesserung erzielt wird. Zusätzlich kommen eingefärbte

Seide als Restaurierungsmaterial sowie präzise Arbeitswerkzeuge wie Scheren und Pinzetten zum Einsatz. Die Näharbeiten werden mit chirurgischen Nadeln durchgeführt, um die bestmögliche Qualität und Haltbarkeit der Restaurierung zu gewährleisten. „Die Kombination aus traditionellem Handwerk und modernen Techniken zeigt, dass historische Textilien nicht nur zu bewahren sind, sondern ihnen auch neues Leben eingehaucht werden kann. Umso mehr freut es uns, diese Stück ab dem 1. März 2025 im Schleswig-Holstein-Haus bewundern zu können“, so Björn Mauch.

Weiterführende Informationen zu den Stiftungen der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin gibt es online unter www.spk-m-sn.de/stiftung.

Ein Fest der Freude

Der Weihnachtskredit der Sparkasse erfüllt große und kleine Wünsche und sorgt für eine unbeschwernte Adventszeit.

Schwerin • Den Liebsten eine besondere Freude zu bereiten, gehört zur Weihnachtszeit einfach dazu. Egal ob lang gehegte Wünsche oder kleine Gesten, die von Herzen kommen – die Sparkasse hilft dabei, diesen Zauber der Festtage Wirklichkeit werden zu lassen. Mit einem flexiblen **Weihnachtskredit** behalten Weihnachtsmänner und -frauen gleichzeitig ihre Finanzen im Griff.

Ein festliches Familienessen, die Verwandlung des Kinderzimmers in ein Winterwunderland oder eigene Wünsche – mit Beträgen von 2.500 bis 50.000 Euro und einer individuell festgelegten Laufzeit ist der

Weihnachtskredit mit günstigen Konditionen eine gute Option. Privatkunden können ihn direkt online unter www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de, telefonisch unter (0385) 551-2222 oder in einem persönlichen Gespräch mit ihrem Berater abschließen.

Um die Feiertage sorgenfrei genießen zu können, bietet die Sparkasse zusätzlich eine Rückzahlungsabsicherung, etwa für den Fall von Arbeitslosigkeit, Berufsunfähigkeit oder Tod.

Der Start in die Festtage erfolgt mit dem Gefühl, finanziell sicher und gut aufgestellt zu sein. Weihnachten lässt sich so in vollen Zügen genießen.





Ein Jahr der Veränderung

Weihnachten klopft an die Tür – die richtige Zeit, das Jahr Revue passieren zu lassen: Die SIS|KSM blickt auf besondere zwölf Monate zurück – vor allem im Sinne der Veränderung – denn sie ist das neue Normal im Schweriner Unternehmensverbund.

Schwerin • „Wir befinden uns stetig im Wandel und machen uns auf den Weg in eine digital vernetzte Zukunft, in der die Arbeits-, Lebens- und Lernwelten der Region Westmecklenburg im Fokus stehen“, erzählt **Matthias Effenberger (Foto rund)**, Geschäftsführer/Vorstand, der SISIKSM. Gemeinsam mit seinem Team aus 260 Mitarbeitenden schafft der Verbund smarte Lösungen für die Region – vom Breitbandausbau über das Online-Rathaus bis hin zur Digitalisierung an Schulen. Viele spannende Projekte werden gemeinsam mit der Landeshauptstadt Schwerin umgesetzt.

Digitalisierung an Schulen – mehr als nur Technik

Seit mittlerweile sechs Jahren verantwortet die SISIKSM, die Digitalisierung der Schulen in Schwerin. Dabei geht es um mehr als Technik: Flächendeckendes WLAN, Glasfaser und Sicherheitskonzepte schaffen die Basis für moderne Lernmethoden. „Viele

Bausteine müssen ineinandergreifen, um lernförderliche IT- und Unterrichtskonzepte zu vereinen“, erklärt Tony Prestin, Fachbereichsleiter Digitale Bildung. Tablets, Notebooks und interaktive Tafeln bereichern den Unterricht, ermöglichen eigenständige Projekte und erleichtern Lehrkräften die Unterrichtsgestaltung. So wird Lernen praxisnäher und individueller.

Breitbandausbau und Online-Rathaus

Auch der Breitbandausbau in Schwerin und Umgebung nimmt Fahrt auf. Unterversorgte Gewerbegebiete wie Lankow, Lewenberg, Groß Medewege und Am Fahrweg erhalten Zugang zu Glasfaser mit bis zu 1 GBit/s. Gleichzeitig erleichtert das Serviceportal OpenR@thaus den digitalen Zugang zu Verwaltungsservices. Bereits jetzt können Bürger rund um die Uhr wichtige Anliegen online erledigen – von der Wohnsitzanmeldung über die Anmeldung

zur Eheschließung bis hin zu Vorgängen rund um die KFZ-Zulassung. Jedes Jahr kommen weitere Möglichkeiten hinzu.

Gemeinsam auf dem Weg in die Zukunft

Digitalisierung ist ein langfristiger Prozess, der Zeit, Planung und Engagement erfordert – und oft die Bereitschaft, sich auf Veränderungen einzulassen. Matthias Effenberger fasst es so zusammen: „Wir gestalten den digitalen Wandel aktiv mit, um Westmecklenburg als Lebens- und Arbeitsraum zukunftssicher zu machen. Das Ziel bleibt klar: Die Menschen sollen davon profitieren, sei es im Alltag, im Beruf oder in der Schule. Die digitale Transformation betrifft uns alle. Gemeinsam werden wir sie Schritt für Schritt umsetzen.“ So startet der Verbund SISIKSM in das kommende Jahr – mit vielen neuen Ideen und Projekten, die das Leben in der Region weiter bereichern werden.



SIS – Schweriner IT- und Servicegesellschaft mbH

KSM Kommunalservice Mecklenburg AöR

Eckdrift 93,
19061 Schwerin

Geschäftsführer/
Vorstand:
Matthias Effenberger

E-Mail:
info@sis-schwerin.de
info@ks-mecklenburg.de

Internet:
www.sis-ksm.de

Telefon:
(0385) 200 92-1000



Wir wünschen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025.



Malteser Hilfsdienst e.V.
Mecklenburgstraße 39
19053 Schwerin

Besuchsdienst mit Hund
– Ansprechpartnerin:
Martina Bollow

Telefon:
(0162) 740 04 92

E-Mail:
martina.bollow@
malteser.org

Internet:
www.malteser-im-norden.de

Ein Besuchshund zaubert vielen ein Lächeln aufs Gesicht – sollten Sie unser Team verstärken wollen, melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf neue ehrenamtliche Kollegen und Vierbeiner.

Vier Pfoten für ein Lächeln

Der Besuchsdienst mit Hund der Malteser Schwerin bringt mit seinen Vierbeinern Freude in den Alltag von Senioren, Kindern und Menschen mit Behinderung. Die ehrenamtlichen Besuche schenken berührende Momente – und jetzt sucht das Team Verstärkung!

Schwerin • Sobald Schweizer Sennenhund Yaecki und Bolonka Charlie eine Einrichtung betreten, sorgen sie durch die Bank für Freude und Zutrauen – dabei spielt das Alter derjenigen, die einen Besuch mit Hund erwarten, überhaupt keine Rolle. Die Hunde werden gestreichelt, gefüttert und gebürstet – ein echtes Erlebnis, das den Alltag für eine Weile vergessen lässt und gerade bei den Älteren auch Erinnerungen an eigene Haustiere weckt.



Dabei gestaltet der Besuchsdienst die Stunden abwechslungsreich: Spielerische Aktivitäten mit den Hunden stärken zum einen die Konzentration, Motorik und das Gedächtnis der Besuchten. Kleine Tricks und Kunststücke der vierbeinigen Begleiter sind zudem ein Highlight und sorgen für Beifall und Erstaunen. Dieses ehrenamtliche Engagement ist für alle eine Bereicherung: „Das Strahlen in den Augen de-



rer, die wir mit unseren Hunden besuchen, ist unser schönster Dank“, sagt **Martina Bollow (Foto r.)**, die den Besuchsdienst mit Hund leitet. Die wertvolle Arbeit bringt den Menschen nicht nur Abwechslung, sondern vor allem Momente des gemeinsamen Lachens und intensiver Interaktion zwischen Mensch und Tier. Die Teams des Besuchsdienstes erleben selbst, wie beglückend es ist, solche Augenblicke zu schenken.

Deshalb wächst der Bedarf an tiergestützten Besuchen stetig, und das Team sucht dringend Verstärkung. Martina Bollow appelliert an andere interessierte Hundefreunde, deren

Vierbeiner mindestens 15 Monate alt sind, diese erfüllende Aufgabe einfach einmal kennenzulernen.

Die nächsten **Infoabende** finden bereits **am 20. Januar** und **am 29. Januar** jeweils **um 19 Uhr** im Bischöflichen Amt in der **Lankower Straße 14** statt. Ganz hundegemäß sind Neugierige herzlich eingeladen, das Projekt und die Anforderungen einmal zu beschnuppern.



Ansprechpartnerin:
Nadja Richter

Telefon:
(0385) 758 93 70

E-Mail: sekretariat@
neumuehler-schule.de

Internet:
www.neumuehler-schule.de

Lehren aus Leidenschaft

Jette Rosenberg (Foto) ist seit sieben Jahren in der Grundschule Neumühle als Lehrerin tätig. Wieso sie diesen Job gewählt hat und worauf sich zukünftige Neumühler Grundschüler freuen können, erzählt sie im Interview.

Neumühle • Es ist laut, manchmal auch hektisch. Gemeinsam wird gelacht und geweint. Der Lehrer-Beruf hat viele Facetten.

hauspost: Wieso sind Sie Lehrerin geworden?

Jette Rosenberg: Einen besonderen Anlass gab es nicht. Für mich stand sehr früh in der Kindheit fest, dass ich einen Beruf möchte, bei dem ich mit Kindern arbeite. Ich finde es großartig, wenn ich den Kindern etwas beibringen kann. Wenn ich sehe, wie sie Neues dazulernen, wie sie Spaß am Lernen haben. Kein Tag ist gleich.

hauspost: Sie hatten als Kind bestimmt auch Fächer, die Sie weniger mochten. Haben Sie einen Tipp an die Kinder, wie sie trotzdem Spaß am Unterricht haben können?

Jette Rosenberg: Klar gibt es Fächer, die einem mehr Freude bereiten als andere. Ich denke, das ist normal und von Kind zu Kind unterschiedlich. Was ich aus meiner Schulzeit sagen kann, ist, dass ich versucht habe, dem Fach immer wieder eine Chance zu geben. Die Kinder sollten sich auf die schönen Seiten an diesem Fach konzentrieren. Da gibt es immer etwas.



hauspost: Wenn wir ehemalige Schüler fragen würden, was so toll an Ihnen ist, was würden sie antworten?

Jette Rosenberg: Das ist eine schwere Frage und ich müsste die Kinder selbst fragen. Was ich mir wünsche, ist, dass sie Spaß bei mir hatten, etwas fürs Leben gelernt haben und mit Freude an unsere gemeinsame Zeit zurückdenken. Aber auch ich bin nur ein Mensch und mache Fehler, wie die Kinder. Das denke ich, schätzen die Kinder an mir.

hauspost: Was fänden ehemalige Schüler nicht so gut an der Lehrerin Rosenberg?

Jette Rosenberg: Ich bin schon eine

strenge Lehrerin und verlange den Kindern einiges ab. Mein Ziel ist es, das Beste aus jedem Kind herauszuholen. Ich bin hartnäckig und fordere die Kinder immer wieder heraus. Einfach nur da sein und sich ausruhen, gibt es bei mir nicht.

hauspost: Sie sind seit sieben Jahren in Neumühle tätig. Warum sollten Eltern zukünftiger Erstklässler ihr Kind bei Ihnen anmelden?

Jette Rosenberg: Da kommen mir viele Dinge in den Kopf, die unsere Schule besonders machen. Ab der ersten Klasse gibt es Englischunterricht. Die Kinder haben täglich Sport, eineinhalb Jahre Schwimmen, Unterricht fällt nicht aus. Die Klassen sind mit maximal 20 Kindern gleichgroß. Es gibt einen tollen Hort, die Kollegen lassen sich viele Angebote für die Kinder einfallen. Auch ein Mitmachzirkus und Musicalaufführungen gehören zu den Highlights für die Kinder.

hauspost: Wir hoffen, dass Sie weiterhin in Ihrer offenen und positiven Art täglich in die Schule kommen, und bedanken uns für das Interview und dafür, dass Sie sich dafür Zeit genommen haben.



Die Neumühler Schule wünscht allen ein wunderbares Weihnachtsfest.



**650
neue Jobs**

am Standort
Schwerin

Sonnige Aussichten

Ypsomed baut den Standort Schwerin ab 2025 noch weiter aus. Schrittweise werden bis 2028 400 bis 500 Millionen weitere Pens und Autoinjektoren jährlich produziert. Dabei setzt das Schweizer Medizintechnik-Unternehmen auf eine nachhaltige Bauweise und zukunftsorientierte Energien.

Göhrener Tannen • „Unser erklärtes Ziel ist, den Energieverbrauch zu reduzieren und auf erneuerbare Energien zu setzen“, erklärt Werkleiter Hendrik Wagener. Zwar bezieht das Unternehmen seinen Strom bereits seit 2021 aus regenerativen Quellen, doch es geht noch einen Schritt weiter. Die Dächer der Produktionsgebäude sind vollständig mit Photovoltaikanlagen ausgestattet, um einen möglichst hohen Anteil des Energiebedarfs durch Sonnenenergie zu decken. Bereits im April wurde die Solaranlage offiziell in Betrieb genommen. Sie besteht aus knapp 4.000 Modulen,

14 Wechselrichtern, 45 Kilometern Kabel sowie einer neuen Mittelspannungsanlage für die Verteilung und Einspeisung. Unter optimalen Bedingungen erreicht sie eine Leistung von 1.520 Kilowatt-Peak (kWp). „Wir erwarten einen jährlichen Ertrag von circa 1,2 Millionen kWh. Mit Fertigstellung der neuen Halle D im Oktober haben wir die Anlage nochmals um 300 kWp erweitert“, berichtet Hendrik Wagener. Damit ist das gesamte Dach des Schweriner Werkes mit Photovoltaik ausgestattet. Zudem ist geplant, ein Windkraftwerk zur Eigenstromnutzung zu installieren. Regen-

wasser soll genutzt werden, um die ökologischen Auswirkungen des Produktionsstandortes zu minimieren. Die restlichen, nicht vermeidbaren 2.200 Tonnen Kohlendioxid im Zuge der Produktion in Halle D kompensiert Ypsomed mit Zertifikaten. Damit ist die Halle D ein CO₂-neutrales Gebäude. Die Werkerweiterung wirkt sich auch nachhaltig auf den regionalen Arbeitsmarkt aus. Ypsomed schafft perspektivisch mehr als 650 neue Arbeits- und Ausbildungsplätze. Das sind doch ökologisch wie ökonomisch sonnige Aussichten. *ms*

YPSOMED
SELF-CARE SOLUTIONS

**Ypsomed
Produktion GmbH**
Ludwig-Bölkow-Straße 15
19061 Schwerin

Ansprechpartnerin
Sandra Stiegler-Kachel

Telefon:
(0385) 208 481 51

E-Mail: jobs-schwerin@
ypsomed.com

Internet:
www.ypsomed.com

**Aktuelle Jobs in der
Produktion (m/w/d)**

- Maschinen- und Anlagenführer für Automatisierungsanlage
- Maschinenbediener für Spritzgießmaschinen
- Instandhaltungsmechaniker/Mechatroniker für Produktionsanlagen
- Produktionsingenieur/Produktionstechniker
- Leiter Produktionsbereich
- Werkstudent Abteilung Engineering

Tipps für Geschenke zum Fest

Am 1. Dezember öffnet sich nicht nur das erste Türchen, auch der 1. Advent klopft an. Der Endspurt bis Weihnachten ist eingeläutet – und damit die Geschenkejagd.

Schwerin • Es geht wieder los! Bereits seit Oktober sind in vielen Supermärkten Lebkuchen und Schokoladenweihnachtsmänner zu kaufen. Nun rückt das Fest immer näher und bei vielen kommt Weihnachtsstress auf. „Was kann ich dieses Jahr bloß verschenken?“ Diese Frage bewegt derzeit wohl die meisten Gemüter.

In Deutschland findet jeder durchschnittlich sechs bis zehn Geschenke unter dem Tannenbaum. Ideen gibt es viele, aber die Entscheidung für die passende Gabe fällt mitunter schwer. Suchende können sich im Sanitätshaus Hofmann inspirieren lassen. Hier schlummern zahlreiche Ideen. Eine Heizdecke oder ein Heizkissen etwa zaubern behagliche Gemütlichkeit in die eigenen vier Wände. Schlupfsäcke oder warme Socken lassen Kälte und Gänsehaut bei einem winterlichen Spaziergang erst gar nicht aufkommen. Sportliebhaber werden ebenfalls fündig. Neben vielen



Kompressionsartikeln speziell für Aktive bietet das Sanitätshaus auch Gutscheine an. Diese können beispielsweise für ein „Bikefitting“ im kommenden Frühjahr eingelöst werden. Die Gesundheitsexperten zeigen Radlern, wie das Fahrrad optimal auf ihren Körper eingestellt ist. Wer sei-

nen Glücksgriff noch landen möchte, ist herzlich eingeladen, am Pfaffenteich vorbeizuschauen und zu stöbern. Die Profis in Sachen Wohlbefinden beraten gerne auch persönlich. Denn was ist schöner, als sich die Freude des Beschenkten bereits jetzt auszumalen?



Sanitätshaus Hofmann
Bischofstraße 1
19055 Schwerin
Sanitätshaus Hofmann
Dreescher Markt 4
19061 Schwerin

E-Mail:
info@sani-hofmann.de
Internet:
www.sani-hofmann.de



**Wir
wünschen
allen unseren
Kunden und
Mitarbeitern
schöne Feiertage.**

KipsFam LUP
Bahnhofstraße 22
19288 Ludwigslust

Telefon:
(03874) 250 78 91

Mobil:
(0151) 159 913 57

Termine werden telefonisch vergeben – immer mittwochs zwischen **14 und 18 Uhr**.



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr! Seien Sie behütet!

Hilfe für Kinder mit psychisch kranken Eltern

KipsFam LUP ist mit Gesprächsangeboten und Aktionen neue Anlaufstelle für betroffene Familien

Ludwigslust • Britta ist zehn Jahre alt und geht in die vierte Klasse. Ihre Eltern sind beide krank. Ihre Mutter trinkt viel Alkohol und ihr Vater ist oft sehr traurig und hat dann keine Lust, mit ihr zu spielen. Britta fühlt sich oft einsam und unverstanden. Sie ist unsicher, was mit ihren Eltern los ist und warum sie sich so komisch verhalten. Häufig denkt sie, dass sie schuld daran ist

und mag nicht über ihre Probleme reden. In Deutschland wachsen etwa drei bis vier Millionen Kinder mit einem Elternteil auf, das an psychischen Krankheiten oder einer Sucht leidet. Mit dem EU-geförderten Projekt für „Kinder aus psychisch und/oder suchtbelasteten Familien (KipsFam)“ des Sozialministeriums Mecklenburg-Vorpommern soll die Situation belasteter Fa-

milien im Land verbessert werden. Dazu gibt es jetzt auch im Landkreis Ludwigslust-Parchim eine eigene Anlaufstelle, die betroffene Kinder unterstützt – KipsFam Regio LUP. Hier versorgen Gitta Böhme und Daniela Brandt, Leiterin des Unternehmensbereichs „Soziale Teilhabe“, Hilfesuchende mit Informationen und bieten Gespräche und gemeinsame Aktionen an. „Kinder und Jugendliche, deren Eltern psychisch krank oder süchtig sind, haben ein hohes Risiko, im späteren Leben selbst zu erkranken“, so Gitta Böhme. „Gefühle wie Angst, Einsamkeit, Scham, Schuld, Trauer oder Aggression müssen oft verdrängt werden. Die Kinder orientieren sich eher an den Bedürfnissen der Eltern und geraten so in ein emotionales Dilemma. Sie stehen unter Dauerstress.“

KipsFam Regio LUP arbeitet zusammen mit Schulen, Kitas, Arztpraxen, Hebammen sowie der Jugend- und Eingliederungshilfe. Das Team möchte Blicke schärfen, Impulse geben und Kindern und Jugendlichen zeigen: „Du bist nicht allein. Es ist nicht deine Schuld. Wir nehmen deine Sorgen ernst. Es gibt Hilfe für dich.“ *Anna Karsten*



Gitta Böhme (l.) und Daniela Brandt (r.) freuen sich über den Besuch von Sozialministerin Stefanie Drese (m.) an ihrem Informationsstand

Geborgen durch den Tag

Die Tagespflege Wohnpark Zippendorf bietet eine familiäre und einladende Atmosphäre für Menschen, die tagsüber Unterstützung und Gesellschaft suchen. Die Einrichtung legt großen Wert darauf, dass sich Gäste wohlfühlen und in einem liebevollen Umfeld betreut werden.



Tagespflege Wohnpark Zippendorf

Alte Dorfstraße 51
19063 Schwerin

Telefon:
(0385) 201 010 21

E-Mail: info@tagespflege-wohnpark-zippendorf.de

Internet: www.wohnpark-zippendorf.de

Ansprechpartnerin:
Anja Köhn,
Pflegedienstleitung



Zippendorf • Auf Gäste wartet nicht nur eine umfassende Betreuung, sondern auch ein abwechslungsreiches Programm – zum Beispiel kreative Workshops, Gedächtnistraining, Spiel- und Bastelrunden, Gymnastik, Singen, Backen oder gemeinsame Ausflüge.

Mindestens zwei Beschäftigungsangebote und vier köstliche Mahlzeiten pro Tag sind inbegriffen. Wer mag, kann sich jederzeit ausruhen. Dabei wird die Teilstationäre Pflege nicht über das Pflegegeld finanziert, sondern ein spezieller Topf deckt die Kosten für die Tagespflege ab.

Darüber hinaus kann der Entlastungsbeitrag genutzt werden, um den Eigenanteil zu reduzieren. Die Höhe des Pflegegrades bestimmt, wie viele Besuchstage finanziert werden können, sodass jeder Gast individuell unterstützt wird. Interessierte sind herzlich eingeladen, einen kostenlosen Schnuppertag zu vereinbaren.

Sie werden bequem von zu Hause abgeholt und nach einem erfüllten Tag wieder zurückgebracht. Die Tagespflege freut sich auf viele neue Gäste.



Engagement mit Sinn

Was mit einem Praktikum in einer Wohnstätte anfang, wurde für Sophie Glaus (Foto rund) zur Berufung: Als Freiwillige begleitet sie inzwischen regelmäßig Menschen mit Beeinträchtigung in deren Freizeit. Das ist eine Aufgabe, für die sie brennt.

Schwerin • „Ich möchte Menschen mit Behinderung Reisen ermöglichen, die sie ohne Assistenz vielleicht nicht erleben könnten. Deshalb bin ich als Reisebegleitung im Fachbereich Familie und Freizeit freiwillig aktiv“, erzählt Sophie Glaus. Seit zwei Jahren begleitet die 25-Jährige erwachsene Menschen mit Behinderung auf Gruppenreisen und unterstützt sie bei Alltagshandlungen und Freizeitaktivitäten. Sie ist eine von vielen Freiwilligen, die sich bei der Vielfalter gGmbH engagieren – sei es in einem Freizeitangebot des Fachbereichs Familie und Freizeit oder im Rahmen des Freiwilligendienstes (FSJ/BFD)



„Gemeinsam machen wir uns stark für Inklusion.“

Sophie Glaus
Freiwillige Projektmitarbeiterin im
Bereich Familie und Freizeit

in einer Werkstatt, einer Wohnstätte oder bei den Kleinen in der Kita Zwergstätten. Wer in einem der Bereiche mitwirken will, sollte Freude daran haben, Menschen mit Behinderung zu unterstützen, ihnen zuzuhören und für sie da zu sein. Junge Menschen können dabei praktische Erfahrungen für ihren späteren Berufsweg sammeln – und nicht nur das. „Ich kann mich hier ständig weiterentwickeln, Neues dazulernen, den Teilnehmenden Gutes tun und habe noch dazu richtig viel Spaß dabei“, ergänzt Sophie Glaus und ist sich sicher: Sie hat ihre berufliche Zukunft gefunden. *Mandy Seidel*



Angebote für Kinder,
Jugendliche und
Erwachsene zum Leben,
Wohnen und Arbeiten

Vielfalter gGmbH
Robert-Bunsen-Straße 11
19061 Schwerin

E-Mail: info@
vielfalter-schwerin.de

Telefon:
(0385) 6354-0

Familie und Freizeit:
Campus am Turm
(0385) 6354-800
FSJ/BFD:
(0385) 6354-131

Internet:
www.vielfalter-schwerin.de

Mut zum Reden und zur Hilfe

Psychische Gesundheit spielt in Sportvereinen und allgemein eine immer wichtigere Rolle. Geschäftsstellenleiter Steffen Franke erzählt seine Geschichte.

Schwerin • Über psychische Erkrankungen zu sprechen, empfinden viele Betroffene immer noch als Scham. Geschäftsstellenleiter des SV Grün-Weiß Schwerin, **Steffen Franke (Foto)**, leidet selbst an Depressionen und möchte die Menschen für die Erkrankung sensibilisieren. Seit 16 Jahren ist er beim SV Grün-Weiß Schwerin aktiv. 2017 folgte eine Festanstellung als Vereinstrainer, die Leitung der Geschäftsstelle und ein Jahr später zusätzlich der Job als Frauentrainer. Auch während Corona stand die Arbeit nicht still. So mussten unter anderem Hygienekonzepte entwickelt werden, um den Spielbetrieb zu ermöglichen. Mit der Zeit ist Steffen Franke vom Trainerposten zurückgetreten und hat sich auf die Aufgaben im Vereinslebens konzentriert. „Man kann sich kaum vorstellen, was da alles zugehört. 60 bis 70 Stunden in der Woche hatte ich gearbeitet“, erzählt er. Ein per-



fektionistisches Denken entwickelte sich und führte unter anderem zu Stimmungsschwankungen. „Ich konnte meine Arbeit nicht abgeben, obwohl es Unterstützung gab“, so Steffen Franke weiter. Vor allem die dunkle Jahreszeit brachte große Unzufriedenheit mit sich. „Besonders dann hinterfragte ich mich oft, ob ich den Job kündige und alles hinschmeiße. Aus Scham viel es mir schwer, mich jemandem anzuvertrauen“, sagt er. Nach einer längeren Krankschreibung und vielen Gesprächen mit Familie, Freunden und Verantwortlichen des Vereins schien die Welt wieder in Ordnung. Doch die Welle des stressigen Arbeitsalltags kam zurück. „Ich

habe mich im Mai dazu entschieden, mir therapeutische Hilfe zu holen. Ich dachte, nach drei oder vier Terminen bin ich fertig, aber so war es nicht“, so der Schweriner. Die vielen Schlafstörungen und Stimmungsschwankungen blieben. „Ich konnte mich nicht mal über das Erreichen der Aufstiegsspiele für die zweite Bundesliga freuen, obwohl es der größte sportliche Erfolg des Vereins war.“ Durch die Unterstützung einer Therapeutin sind die ersten Ziele erreicht – Aufgaben abgeben und Zeit für sich nehmen. „Ich glaube, wenn ich mich nicht getraut hätte, irgendwann darüber zu sprechen, hätte es mich aufgefressen“, betont er. *ass*



SV Grün-
Weiß-Schwerin
Reiferbahn 8
109053 Schwerin

E-Mail:
sv@gruen-weiss-
schwerin.de

Internet:
www.gruen-weiss-
schwerin.de



Kling, Glöckchen, kling! Wir wünschen festliche Feiertage und ein dynamisches 2025! Euer Grün-Weiß Schwerin.

Dienstleistungszentrum
Pappelgrund 9
19055 Schwerin

Telefon:
(0385) 590 96-0
E-Mail:
info@stolle-ot.de
Internet:
www.stolle-ot.de
www.stolle-kompetenzhaus.de

- STOLLE in Schwerin**
- Filiale im Medisanum
Wismarsche Straße 380
 - Filiale im Gusanum
Wismarsche Straße
132-134
 - Filiale in Lankow
Kieler Straße 31a
 - Filiale im Ärztehaus am
Fernsehturm, Dreesch
Hamburger Allee 130
 - Filiale im Ärztehaus
Weststadt, Johannes-
Brahms-Straße 59

TOLLE Jobs bei STOLLE

Fachberater/Verkäufer (m/w/d) gesucht
Wir suchen Dich ab sofort in Vollzeit für unseren Standort Schwerin!
Aufgaben: Beratung und Versorgung der Kunden im Sanitätshaussortiment, Warenbestellung (zum Beispiel Bandagen, Einlagen), Wareneingang und allgemeine Administration.
Profil: Quereinsteiger willkommen! Idealerweise Erfahrung im Verkauf/medizinischen Bereich, Freude am Umgang mit Kunden, EDV-Kenntnisse.
Jetzt bewerben:



STOLLE wünscht Ihrer Familie frohe Weihnachten!
Bleiben Sie gesund und zuversichtlich.



Sicher unterwegs

Wer nicht mehr so gut zu Fuß ist, kann sich auf eine Top-Beratung und auf ein breites Angebot an geeigneten Hilfsmitteln von STOLLE verlassen. Im Dezember laden die Experten exklusiv zum Rollator-Spezial mit besonders günstigen Angeboten und dem Sondermodell VENTUM ein.

Lewenberg • Insgesamt bis zu 20 Prozent Nachlass auf alle Rollatorenmodelle bietet STOLLE im Monat Dezember an. Die Vorweihnachtszeit ist also eine gute Gelegenheit, sich mit dem Hilfsmittel, das so viele Vorteile bietet, auszurüsten. „Rollatoren unterstützen im Alltag in der Wohnung, helfen beim Aufstehen, Sitzen, können mit dem Auto transportiert werden und sind draußen sichere Begleiter auf vielen Wegen“, sagt **Mathias Meier (Foto)**, STOLLE-

Standortleiter Schwerin Süd, über die Alltagsshelfer. Sie sind wendig und erfordern wenig Kraftaufwand beim Schieben. Wenn sie nicht benötigt werden, lassen sich viele Modelle platzsparend zusammenklappen. Ein besonderes Leichtgewicht ist das Modell „TAiMA Ventum“, das im Rollator-Spezial-Monat mit einem besonderen Preisvorteil zu erhalten ist. Für

nur **299 Euro** statt **499 Euro** bekommen Patienten das Gerät in allen STOLLE-Filialen. Es bietet die optimale Kombination aus Funktionalität und Sicherheit. Das Sondermodell kommt in der schicken Farbe Cashmere daher, als Sonderausstattung gibt es gratis eine Tasche, einen Rückengurt und den Gehstockhalter. „Diese Ausstattung ist für den Preis außergewöhnlich. Besonders am TAiMA Ventum ist, dass sich die Schiebegriffe aus weichem, aber rutschfestem Material stufenlos auf die optimale Höhe des Benutzers einstellen lassen“, sagt Mathias Meier. Die Softräder und Lenkungsdämpfer sorgen im Zusammenspiel mit den leicht bedienbaren kraftvollen Bremsen für einfaches Manövrieren und Sicherheit in der Öffentlichkeit. Starke Reflektoren bieten, gerade in der dunkleren Jahreszeit, eine gute Sichtbarkeit. Auch der TAiMA Ventum ist klappbar und im Auto gut verstaubar. Noch mehr Infos, kompetente Beratung und attraktive Angebote bekommen Kunden in den Filialen von STOLLE. *sho*

Knaller Angebot

für Rollator „Ventum“



Dessous mit Kaffee und Kuchen

Vorweihnachtliches Treffen mit Gleichgesinnten zum Reden, Genießen und Wäsche entdecken

Schwerin • Bereits seit vielen Jahren lädt das STOLLE Sanitätshaus im Dezember Brustpatientinnen ein, die nach einer Diagnose oder Operation schon lange auf die verlässliche und vertrauensvolle Betreuung des Sanitätshauses setzen. Bei Kaffee und Kuchen in vorweihnachtlicher Atmosphäre gibt es immer reichlich zu erzählen, und der Nachmittag bietet eine gute Gelegenheit, einfach mal auf andere Gedanken zu kommen. Ein Vortrag und die Modenschau (Foto) tragen dazu bei. Diese beeindruckt mit aktuellen Trends für Bademode und Dessous. Ein Gutschein für die Partnerin, damit sie eins der hübschen Wäschestücke erwerben kann, ist eine gute Geschenkidee für die Vorweihnachtszeit. Wer am **4. Dezember** um **14.30 Uhr** im Intercity-Hotel teilnehmen möchte, meldet sich bitte telefonisch unter **(0385) 590 96 60** oder per E-Mail an **event-sn@stolle-ot.de** an. *sho*



Musik und Texte zur Adventszeit

STOLLE lädt zum besinnlichen Abend in die historische Schelfkirche ein

Schwerin • Am **11. Dezember** ist es wieder so weit: Das Konzert „Musik & Texte zum Advent“ ist für viele STOLLE-Kunden, -Partner und -Mitarbeiter ein Höhepunkt des Jahres. Es bietet in der Schelfkirche (Foto) die wunderbare Möglichkeit, das Jahr besinnlich ausklingen zu lassen. Das Konzert **ab 18 Uhr** gestalten diesmal Mitglieder des Schweriner Blechbläserkollegiums. Bereits seit mehr als zehn Jahren organisiert das STOLLE-Sanitätshaus diese vorweihnachtliche Veranstaltung und schenkt Kunden, Partnern und Mitarbeitern als Dankeschön die Tickets. Ansonsten sind die Karten für **15 Euro** in den Filialen und an der Abendkasse erhältlich. „Wir laden Sie herzlich ein, an diesem Abend in der Schelfkirche gemeinsam mit uns zu singen und sich auf Weihnachten einzustimmen“, sagt STOLLE-Geschäftsführer Detlef Möller. Der Erlös des Konzertes wird zugunsten der Hospizarbeit im Stift Bethlehem gespendet. *Steffen Holz*



Wohlgefühl zählt

Körperwohl ist neu in Schwerin. Als einzigartige Anlaufstelle für mehr Wohlbefinden und Gesundheit setzt es auf Kälteanwendungen, Coaching, Yoga, Workshops sowie Lipödem- und Ernährungsberatung. Ganzheitliche Ansätze für Menschen jeden Alters stehen im Fokus.

Altstadt • „Unser Therapieangebot ergänzt dort, wo die Leistungen unseres Gesundheitssystems limitiert sind“, erklärt Inhaberin und Gründerin **Kerstin Kunst (Foto rund)**. Doch Körperwohl geht weit über das eigene Spektrum hinaus: Es schafft Raum für Fachleute, die hier ihre Expertise anbieten. So profitieren die Schweriner künftig von einem Netzwerk aus Spezialisten, die gemeinsam an einem Ziel arbeiten – das Leben der Menschen nachhaltig zu verbessern.

Moderne Therapieansätze vereinen sich mit traditionellem Wissen

So ist das innovative Alpha Cooling (Foto unten) eine Kälteanwendung, durch die gekühltes Blut ganz ohne aufwändige Verfahren oder komplizierte Techniken effizient im Körper zirkuliert und die kör-

pereigenen Selbstheilungskräfte aktiviert. Alpha Cooling fördert die Regeneration, lindert Schmerzen, reduziert Entzündungen, unterstützt das Immunsystem und steigert das allgemeine Wohlbefinden. Bei Körperwohl ist die Kältetherapie als nachhaltige Methode ein Baustein für ein ganzheitliches Gesundheitskonzept. Auch Yoga (Foto o.r.) wird hier als wichtige Säule der Körperarbeit und Entspannung betrachtet: Es hilft, sich besser wahrzunehmen, Balance zu finden und Körper und Geist zu harmonisieren. Mit der Coaching-Begleitung erhalten Interessierte darüber hinaus Unterstützung, persönliche Herausforderungen zu meistern, Blockaden zu lösen und neue Ziele

zu setzen. Vor allem lädt Kerstin Kunst dazu ein, Antworten zu entdecken, die tief im Innern liegen. Für Frauen mit Lipödem bietet Körperwohl eine umfassende Beratung und Begleitung – von fundiertem Fachwissen bis zur Unterstützung auf dem Weg zu einem erfüllten und selbstbestimmten Leben. Ergänzt wird das Therapieangebot durch eine ganzheitliche Ernährungsberatung. Diese zielt nicht nur auf kurzfristige Erfolge ab, sondern erwirkt eine nachhaltige Veränderung bis hin zu einem gesunden Körpergefühl. Eine ausgewogene, genussvolle Ernährung stärkt das Immunsystem, fördert die Vitalität und bringt dem Körper die Energie für ein erfülltes Leben.



Synergien schaffen ganzheitliches Angebot

Fachleute haben die Möglichkeit, bei Körperwohl ihre Dienstleistungen anzubieten und das therapeutische Angebot mitzugestalten. Für Workshops, Beratungen, Kurse oder Behandlungen stehen Coaching- und Therapieräume sowie ein großer Veranstaltungsraum zur Verfügung. Kunden profitieren von einem gebündelten Angebot unterschiedlicher Experten, die in einem Netzwerk gemeinsam daran arbeiten, die Gesundheit und das Wohlbefinden in der Region zu fördern. Körperwohl ist somit ein idealer Ort, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, von anderen Ansätzen zu profitieren und gemeinsam neue Wege zu entwickeln.

Kerstin Kunst



Körperwohl
Kerstin Kunst
Goethestraße 61
19053 Schwerin

Telefon:
(0385) 200 962 69
(0172) 372 90 31 (auch per WhatsApp erreichbar)

E-Mail:
schwerin@koerperwohl-schwerin.de

Internet:
www.koerperwohl-schwerin.de



Wir wünschen ein fröhliches, entspanntes Weihnachtsfest und ein gesundes 2025.

Endoprothetik von Knie- und Hüftgelenk

Am **12. Dezember** um **17 Uhr** hält der Leitende Oberarzt der Klinik für Orthopädie an den Helios Kliniken Schwerin, Dr. Bert Kühnemann, im Schleswig-Holstein-Haus einen Vortrag über „Neues und Bewährtes aus der Endoprothetik des Hüft- und Kniegelenks“. Die operative Behandlung ist erforderlich, wenn konservative Maßnahmen zu keiner ausreichenden Beschwerdelinderung geführt haben. Entscheidende Kriterien sind in der Regel die individuelle Schmerzintensität und die Einschränkung in alltäglichen Situationen. Dr. Kühnemann erörtert, wann ein neues künstliches Gelenk nötig ist und wie moderne Hüftprothesen schonend eingesetzt werden. Eine Anmeldung ist nicht nötig, die Veranstaltung ist kostenlos.

Sicher zur Welt kommen

Für werdende Eltern gibt es in der Schweriner Geburtshilfe die besten Voraussetzungen

Schwerin • In der Schweriner Geburtshilfe erblicken jedes Jahr rund 1.200 Kinder das Licht der Welt. Auch Mehrlingsgeburten und andere Risikoschwangerschaften können hier sicher betreut werden. Am zweiten Dienstag im Monat gibt es einen Infoabend für werdende Eltern – online und vor Ort. Die Auszeichnung als Perinatalzentrum Level 1 bedeutet, dass extreme Frühchen mit einem Geburtsgewicht von weniger als 1.250 Gramm sicher versorgt werden können. Hier arbeitet die Geburtshilfe eng mit der Neonatologie aus der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin zusammen.



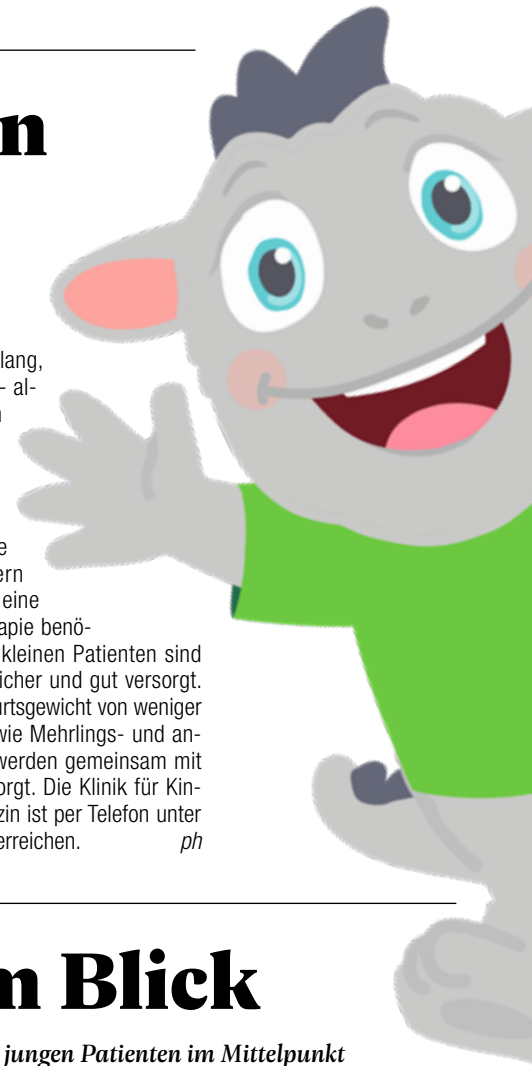
Modernste Behandlungsmöglichkeiten wie etwa ein sogenannter Concord-Trolley-Tisch stehen bei der Versorgung von Frühchen zur Verfügung. Damit können die Kleinen noch sicherer durch die erste Zeit gebracht werden und Hautkontakt mit der Mutter bekommen, während sie noch von der Nabelschnur mit wichtigen Nährstoffen versorgt werden. Im Kreißsaal können sich die werdenden Mütter verschiedene Geburtsmethoden aussuchen, auch eine Wanne steht bereit. Das Sekretariat der Geburtshilfe ist telefonisch unter **(0385) 520-2300** zu erreichen. *ph*

Beim Aufwachsen begleiten

Von der Risikogeburt bis hin zu Teenager-Krankheiten hilft das Team der Kinder- und Jugendmedizin

Schwerin • In der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin ist Prof. Claudius Werner der Chefarzt. Er ist mit seinem Team immer dann zur Stelle, wenn es Kindern und Jugendlichen körperlich nicht gutgeht. Diabetes, Kardiologie, Pulmologie, Schlaflabor – alle sind schnell zur Stelle, egal, ob es um schwere Infektionen oder unklare Bauchweh geht. Auch die Kinderonkologie ist der Klinik zugeordnet. Hier kämpfen die tapferen kleinen Patienten jeden Tag, oft

wochen- und monatelang, um ihre Gesundheit – alles mit der tatkräftigen Unterstützung der Teammitglieder auf der Station. Dank der Arbeitsgruppe Experimentelle Onkologie kann oft auch Kindern geholfen werden, die eine sehr individuelle Therapie benötigen. Auch die ganz kleinen Patienten sind in der Neonatologie sicher und gut versorgt. Babys mit einem Geburtsgewicht von weniger als 1.250 Gramm sowie Mehrlings- und andere Risikogeburten werden gemeinsam mit der Geburtshilfe versorgt. Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin ist per Telefon unter **(0385) 520-2660** zu erreichen. *ph*



Das Individuum im Blick

In der Kinder- und Jugendpsychiatrie steht das seelische Wohl der jungen Patienten im Mittelpunkt

Schwerin • Die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie wurde jüngst um moderne Anbauten erweitert, die eine zeitgemäße Therapie ermöglichen. Helle, freundliche Räumlichkeiten bieten genügend Platz für Einzel- und Gruppentherapien und für die Schlaf- und Aufenthaltsräume. Im Fokus stehen Kinder bis 13 Jahre und Jugendliche von 14 bis 18 Jahren. Das Team setzt auf ein individuell auf das Krankheitsbild zugeschnittenes, mehrdimensionales und integriertes Behandlungskonzept. Die Bezugspersonen der Kinder und Jugendlichen werden dabei



regelmäßig mit in die Therapie eingebunden. Behandlungsschwerpunkte sind unter anderem aggressive Verhaltensweisen, Rückzug oder Schulverweigerung, Wut und (selbst-)verletzendes Verhalten, ADS/ADHS, Angststörungen, Psychosen oder Depressionen. Das Klinik-Team kümmert sich professionell und empathisch um jeden jungen Patienten. Neben der stationären Behandlung gibt es auch noch tagesklinische Angebote in Schwerin, Ludwigslust und Wismar. Die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie ist telefonisch unter **(0385) 520-3214** zu erreichen. *ph*



Die Helios Kliniken Schwerin wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches, vor allem gesundes Jahr 2025!

www.heliosaktuell.de





Hilfe im Notfall

In der neuen Kindernotaufnahme ist das Team auf die Bedürfnisse der kleinen Patienten eingestellt

Schwerin • Seit Beginn des Jahres ist die Notaufnahme für Kinder von der Zentralen Notaufnahme (ZNA) losgelöst. Der Zugang für die Kinder befindet sich nun im Haus D, noch vor dem Eingang der ZNA. Hier sind die Räumlichkeiten so gestaltet, dass Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sich besser aufgehoben fühlen können. Die Triage, also die Einschätzung der Schwere der Erkrankungen oder Verletzungen, findet gleich zu Beginn statt. Eine erfahrene Pflegekraft schaut sich das Kind oder den Jugendlichen an und beurteilt, wie lange es maximal dauern darf,

bis ein Arzt den jungen Patienten sieht. Bei kleinen Wehwehchen kann das schon mal ein bisschen dauern. Denn zuerst werden die Kinder und Jugendlichen behandelt, für die eine Versorgung dringend ist. Auf jeden Fall und unmittelbar in die Notaufnahme gehören Kinder mit Symptomen wie akuten schweren Schmerzen, Atemnot oder Bewusstlosigkeit, Knochenbrüchen, hohem Blutverlust, starken Herzbeschwerden, Verdacht auf Schlaganfall, Lähmungserscheinungen, Unfällen mit Verdacht auf erhebliche Verletzungen oder Vergiftungen. *ph*

Operationen für Kinder

Vom Bruch bis zur Fehlstellung kümmern sich die Kinderchirurgen ums Patientenwohl

Schwerin • Die Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie wird von der Chefärztin Dipl.-Med. Ute Krüger geführt. Die erfahrenen Experten sind mit den Beson-

derheiten des wachsenden Organismus' bestens vertraut. Sie sind auf die operative Behandlung von angeborenen und erworbenen Krankheiten und Verletzungen spezialisiert. Das kann zum Beispiel ein Sturz vom Klettergerüst sein oder die Verbrühung durch den heißen Tee, der von der Tischdecke gezogen wird. Die Prävention von Verbrühungen und Verbrennungen liegt Ute Krüger dabei besonders am Herzen. Regelmäßig betreut das Team auch Kinder aus der Initiative Friedensdorf. Diese kommen aus Regionen der Welt, in denen die adäquate medizinische Versorgung nicht gewährleistet werden kann. Das Krankenhaus übernimmt dann die Kosten für die Behandlung der Friedensdorf-Kinder.

Gemeinsam mit der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin ist die Kinderchirurgie für die Kindernotaufnahme zuständig. Die Klinik für Kinderchirurgie ist per Telefon unter **(0385) 520-2100** zu erreichen. *ph*



Onko-Zentrum rezertifiziert

Mitte November fand das externe Audit des Onkologischen Zentrums der Helios Kliniken Schwerin statt. Alle bestehenden Organzentren haben die Rezertifizierung erfolgreich bestanden. In diesem Jahr konnte das Onkologische Zentrum noch einmal wachsen. Prof. Tobias Bartscht hat erfolgreich die Erst-Zertifizierung als Zentrum für hämatologische Neoplasien erreicht. Prof. Chris Protzel konnte das Uroonkologische Zentrum erfolgreich erweitern, welches nun auch Peniskarzinomzentrum ist. Aktuell gibt es neben dem Zentrum in Schwerin nur noch zwei weitere Peniskarzinomzentren in Deutschland. Ein großes Dankeschön geht an alle Mitarbeitenden, die zu diesem Erfolg beigetragen und das Audit begleitet haben.

Richtig sehen lernen

Das frühzeitige Erkennen von Augenproblemen ist sehr wichtig für die optimale Behandlung

Schwerin • Die Klinik für Augenheilkunde bietet eine Sehschule für Kinder an. Dafür ist eine Überweisung eines Facharztes nötig. Liegen bei den Kleinen zum Beispiel Fehlsichtigkeiten, Hornhautverkrümmungen oder Augenfehlstellungen vor, kann in der Sehschule dagegen angegangen werden. Die gründliche Untersuchung der jungen Patienten ist Basis für die weitere Therapie. In den meisten Fällen kann den Kindern mit einer Brille geholfen werden. Manchmal sind aber auch andere Maßnahmen nötig. Mit dem Abkleben eines Auges für längere Zeit

kann etwa das schwächere Auge trainiert werden. Nur in wenigen Fällen ist es wirklich notwendig, bereits in jungen Jahren das Auge zu operieren. Je früher die Pro-

bleme erkannt werden, umso besser sind die Chancen für die Therapie. Die Klinik für Augenheilkunde ist telefonisch unter **(0385) 520-3060** zu erreichen. *ph*



Impressum

Herausgeber
 maxpress agentur für kommunikation GmbH & Co. KG
 Stadionstraße 1
 19061 Schwerin
 www.maxpress.de
 Geschäftsführer:
 Holger Herrmann (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung
 Meike Sump
Telefon: (0385) 760 520
Fax: (0385) 760 52 60
E-Mail: redaktion@hauspost.de

Redaktion/Fotos
 Meike Sump (ms)
 Janine Pleger (jpl)
 Steffen Holz (sho)
 Holger Herrmann (hh)
 Anna Sophie Schulz (ass)
 Barbara Arndt (ba)
 Stephan Rudolph-Kramer (srk)
 Andrea Luedtke (AL)

Anzeigen
Telefon: (0385) 760 520
Fax: (0385) 760 52 60
E-Mail: anzeigen@maxpress.de
 Es gilt die Anzeigenpreisliste 2024.

Satz
 maxpress, Anja Gyra

Vertrieb
 Logistik-Service-Gesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH
hauspost kommt an: Hinweise zur Verteilung an:
 (0385) 63 78 - 9494
E-Mail: qs-prio@lsg-mv.de

Druck
 Gedruckt auf 100 Prozent Recyclingpapier aus Glückstadt
 Evers-Druck GmbH,
 Ernst-Günter-Albers-Straße 13,
 25704 Meldorf

Auflage: 72.900 Stück
 Die hauspost erscheint unentgeltlich monatlich in allen erreichbaren Haushalten der Stadt Schwerin und Umgebung. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich.
www.hauspost.de



Zimmerschmuck an Weihnachten	Vorn. von Ex-Tennisprofi Agassi	eine Lotterie (Abk.)	Leuchtmittel	rechter Nebenfluss der Donau	aufbewahren	plötzlicher Meinungswechsel	der 24. Dezember	3./4. Fall von ‚wir‘	
						dt. Name d. mähr. Stadt Jihlava	deutsche Vorsilbe	9	
		4		kurz für: Beatrix	lateinisch: Ende			Musik-schrift-stück	
Schiff fest-machen			Wider-schall	Deck-schicht			nieder-ländisch: eins	männ-licher Artikel	
Stadt an der Weißen Elster		Werk-zeug z. Reifen-wechsel			Stadt und Provinz in Span-nien			1	
			nieder-deutsch: Bauer	Staats-anwalt					
Flug-zeug-start	zu Weih-nachten schen-ken	herr-schaft-lich		indi-sches Rind		lästige Marotte			
				3		Vorweih-nachts-zeit	span. surreal. Maler, † 1989	röm. Zahl-zeichen: sechs	grie-chisch: ja
Gepflogenheit			int. Kfz-K. Argentinien					8	
			Vorname von US-Filmstar Moore	Rufname Chaplins		Insel im Boden-see			
Mode-schöp-ferin, † (Coco)			einhei-misches Raub-tier			Kompo-nist von ‚Alceste‘	persön-liches Fürwort (3. Fall)		
					dt. Bundes-kanzler, † 2017	scherz-haft: US-Soldat			
			ugs.: nichts	afrika-nische Rund-siedlung			Short Message Service (Abk.)		
flüssiges Fett		vorweih-nacht-liche Gestalt						5	
griech. Vorsilbe: bei, da-neben			griechi-scher Buch-stabe			chem. Zeichen für Curium		6	
weibl. Wasser-geist				undichte Stellen am Schiff					

Fragt nach. Kommt an. Bleibt positiv.
www.hauspost.de

D DE L AP
K ANTINE OPTIMAL
I ATE Z PAUSE
FACH R FES N B
PK LEHAR MOBED
PERLE NEPALESE
KEN A GAST
T IENG N T B
ILION PESETA
STOSS R SUCHT
E SAFARI KEA
M ARDER T U
ERN M CHAM
NE DEALER
KUNDE LUNCH
ETHOS BEAN

Lösung November: NACHTISCH

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Die Januar-Ausgabe 2025 der hauspost erscheint am 3. Januar.

Verbreitungsgebiet Schwerin und Umland: Schwerin, Ahrensboek, Alt Meteln, Banzkow, Barner Stück, Böken, Brüsewitz, Buchholz, Cams, Conrade, Cramon, Cramonshagen, Dalberg, Drispeth, Flessenow, Gneven, Godern, Görslow, Gottmannsförde, Grambow, Groß Brütz, Groß Rogahn, Groß Trebbow, Herren Steinfeld, Hof Meteln, Holthusen, Hundorf, Kirch Stück, Klein Rogahn, Klein Trebbow, Kritzow, Langen Brütz, Leezen, Liessow, Lübesse, Lübstorf, Moorbrink, Neu Meteln, Neu Pampow, Neu Schlagsdorf, Nienmark, Pampow, Peckatel, Pingelshagen, Pinnow, Plate, Raben Steinfeld, Rampe, Rastow, Retgendorf, Rugensee, Seehof, Stralendorf, Sukow, Sülstorf, Sülte, Uelitz, Vorbeck, Warsow, Wittenförden, Zickhusen, Zittow

Anzeige

Erhältlich in Buchhandlungen wie Hugendubel Marienplatz, Hugendubel Sieben Seen Center, Kreativ Kaufhaus Schwerin, Litera et cetera, Ein guter Tag

2 EURO SPENDE

KLEINE LYRISCHE FREUDE IM ADVENT

Auch die zwölfte Ausgabe vom WORTTAGEBAU verbindet Gedichte und Sprache mit anderen Kunstformen – dieses Mal unter dem Motto **Blühende Landschaften**.

Genau das Richtige zum Verschenken in einer besinnlichen Adventszeit.

Entdecke

SCHWERIN in vielen Facetten

– analog und digital.

Hermes

Frankenhorst

Durante

Gastronomie

Welterberundgang

Rundgang zum Tag der Deutschen Einheit

Vereine



HJÄRTA GLÖGG

Punsch mit Herz

Ein edler Glögg mit Holunder, gereift im Eichenfass – perfekt für kalte Tage.

Mit jedem Kauf schenken Sie Hoffnung: Der Erlös unterstützt Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

Edle Flasche 0,5 l / 19,95 €
Limitiert und exklusiv im Tobaccohouse Brinkmann, Mecklenburgstraße 13, Schwerin



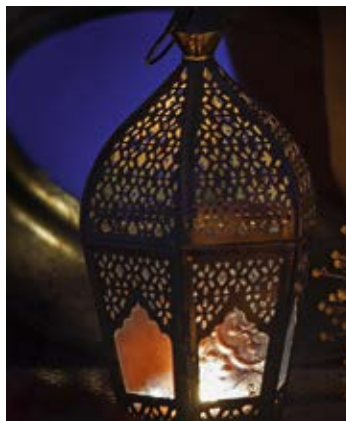
fischer's LAGERHAUS

HANDGEFERTIGTE WAREN & AUSGEFALLENE WOHNKULTUR

**Verkaufsstart
Nepal:
ab Samstag,
07.12.2024**



**Verkaufsstart
Indien:
ab Samstag,
04.01.2025**



**Jetzt entdecken:
€ 10,- Gutschein bei einem
Einkauf ab € 20,- ***

**Gültig bis
31.12.2024**



10017

fischer's LAGERHAUS
Schnitterwiese 3 • 19055 Schwerin
An der B104 • Richtung Wismar

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. bis Fr.: 10 – 19 Uhr
Sa.: 10 – 18 Uhr

CHINA • INDONESIEN • THAILAND • INDIEN • MAROKKO • VIETNAM • NEPAL • TÜRKEI • MEXIKO • www.fischers-lagerhaus.de

*Gutscheingültigkeit bis 31.12.2024. Im Geschäft abgeben. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Auch ausgeschlossen sind Einkäufe im Onlineshop, von Büchern oder Geschenkgutscheinen.